



Gemeindeblatt Bergkirchen

45. Ausgabe Juni / Juli 2025

Postaktuell an sämtliche Haushalte

Rathaus & Bürgerservice

Die Gemeinde gratuliert

Kinder, Jugend & Bildung

Volkshochschule

Senioren & Soziales

Kulturelles

Sport- & Vereinsnachrichten

Natur, Umwelt & Landwirtschaft

Termine & Allerlei



11. Juli bis 10. August 2025, 20:00 Uhr
Theatersommer Bergkirchen
Sporthalle Lauterbach, Am Kreuzweg 6

1. August 2025, 9:00 Uhr
Seniorenfrühstück
Schützenheim Oberbachern

13. Juli 2025, 11:00 Uhr
Platz für Vielfalt – ein Sportfest für Alle
Sportanlage SV Günding

6. September 2025, 14:00 Uhr
Digitalcafé Senioren im Netz
Bruggerhaus Bergkirchen

19. Juli 2025, 19:00 Uhr
Konzert ROXXDOXX
Bürgerhaus Deutenhausen

13. September 2025, 14:00 Uhr
Repair-Café
Bruggerhaus Bergkirchen



IHR AUFZUG UNSER SERVICE

Professionell, zuverlässig und bereit.
Wir sind rund um die Uhr für Sie da.



**BUTZ &
NEUMAIR**
ALLES IST AUF ZUG

Aufzugbau &
Service seit 1983

www.butz-neumair.de

Wegweiser durch das Rathaus

Rathaus

Johann-Michael-Fischer-Straße 1
85232 Bergkirchen
Telefon: 08131 / 66 99-0
Telefax: 08131 / 66 99-119
E-Mail: gemeinde@bergkirchen.de
Internet: www.bergkirchen.de
Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 8:00 – 12:00 Uhr
Do. 15:00 – 18:00 Uhr

Sozialbüro
Bruggerhaus Bergkirchen, Römerstraße 3
Telefon: 08131 / 273 15-25
E-Mail: ute.hoenle@bergkirchen.de

Öffnungszeiten:
Dienstag 9:00 – 12:00 Uhr
Donnerstag 9:00 – 12:00 Uhr
15:00 – 18:00 Uhr

Bücherei
Bruggerhaus Bergkirchen, Römerstraße 3
Telefon: 08131 / 273 15 20

Öffnungszeiten:
Mittwoch: 17:30 – 19:00 Uhr
Samstag: 13:30 – 16:00 Uhr
jeden 1. Do. im Monat: 16:30 – 18:00 Uhr

Aufgabenbereich	Sachbearbeiter/ Amt	Telefon 08131/ 6699-Durchwahl	Zi.-Nr./ Stock	E-Mail
1. Bürgermeister	Herr Axtner	-0	Anmeldung Vorzimmer	gemeinde@bergkirchen.de
Vorzimmer Bürgermeister Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	Frau Lindermüller	-0	213/OG	gemeinde@bergkirchen.de pressestelle@bergkirchen.de
Geschäftsleitung	Frau Probst	-117	211/OG	gemeinde@bergkirchen.de
Bauamt (Allg. Bau- angelegenheiten)	Frau Ramsteiner Frau Glötzl Frau Bloch Frau Kandler	-123 -121 -124 -127	206/OG	bauamt@bergkirchen.de
Bauamt Tiefbau	Herr Gries	-122	205/OG	bauamt@bergkirchen.de
Beiträge Kanal u. Wasser	Frau Fischer	-131		
Wassermeister	Herr Brünnert	-128	205/OG	bauamt@bergkirchen.de
Bauamt, Kommunaler Hoch- bau, Gebäudemanagement	Herr Neuhäusler	-125	201/OG	bauamt@bergkirchen.de
Personal	Frau Mayr Frau Solleder Frau May Frau Kaden	-132 -133 -136 -138	210/OG	personal@bergkirchen.de
Standesamt	Frau Buchner	-141	105/EG	standesamt@bergkirchen.de
Einwohnermeldeamt/ Gewerbeamt	Frau Fink Frau Haas Frau Gazdag	-143 -142 -144	106/EG	einwohnermeldeamt@bergkirchen.de
Kasse	Frau Egger Frau Drittenpreis	-151 -153	111/EG	kasse@bergkirchen.de
Feuerwehrangelegenheiten	Herr Brummer	-161		michael.brummer@bergkirchen.de
Feuerwehrabrechnungen	Frau Ostermeier	-129		michaela.ostermeier@bergkirchen.de
Steueramt	Frau Watson Frau Esen	-154 -152	111/EG	steueramt@bergkirchen.de
Kämmerei	Herr Weigl Herr Ahammer	-158 -155	113/EG 111/EG	kaemmerei@bergkirchen.de
Kindertagesstättenwesen	Frau Laws	-139	113/EG	claudia.laws@bergkirchen.de
Jugendbüro	Herr Landendinger Frau Kokai	-165 -166	Bruggerhaus	jugendarbeit@bergkirchen.de
Sozialbüro	Frau Hönle	27 315-25	Bruggerhaus	ute.hoenle@bergkirchen.de
Bauhof	Zu erreichen über die Gemeindeverwaltung			



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die Sommerzeit steht vor der Tür und unsere schöne Gemeinde zeigt sich einmal mehr von ihrer lebendigsten und farbenfrohesten Seite.

Mit großer Freude blicke ich auf das gelungene Ferienprogramm unserer Gemeindejugendarbeit zurück, das während der Pfingstferien viele Kinder und Jugendliche begeistert hat. Es ist beeindruckend zu sehen, mit welchem Engagement unsere Jugendbetreuerinnen und -betreuer ein abwechslungsreiches und altersgerechtes Angebot auf die Beine stellen – eine echte Bereicherung für unsere junge Generation. Auch für die bevorstehenden Sommerferien ist wieder ein vielfältiges Programm geplant, das für Spaß, Gemeinschaft und unvergessliche Erlebnisse sorgen wird. Schon jetzt gilt allen Beteiligten mein herzlicher Dank für ihren Einsatz!

Ein ebenso schöner Brauch wurde auch heuer wieder am 1. Mai gepflegt: In allen acht Ortsteilen unserer Gemeinde wurden prächtige Maibäume aufgestellt. Mit viel Liebe zum Detail, vereint durch Brauchtum, Musik und Dorfgemeinschaft, haben zahlreiche freiwillige Helferinnen und Helfer diesen Tag zu einem besonderen Erlebnis gemacht. Für dieses großartige Engagement danke ich allen, die dazu beigetragen haben – sei es in der Vorbereitung, beim



Aufstellen oder bei der Organisation der begleitenden Festlichkeiten.

In eigener Sache möchte ich mich herzlich für die vielen Glückwünsche, Aufmerksamkeiten und freundlichen Worte anlässlich meines 50. Geburtstags bedanken. Es hat mich tief berührt, wie viele Menschen aus der Gemeinde sich die Zeit genommen haben, mir zu gratulieren – sei es persönlich, schriftlich oder auf anderen Wegen. Dafür sage ich von Herzen: Danke!

Ein besonderes Highlight in unserem diesjährigen Veranstaltungskalender möchte ich Ihnen ganz besonders ans Herz legen: Das Sommertheater 2025, das vom Hoftheater Bergkirchen veranstal-

tet wird. Vom 11. Juli bis zum 9. August 2025 verwandelt sich die Sporthalle Lauterbach erneut in eine Bühne voller Leben und Leidenschaft. Gespielt wird in diesem Jahr die spritzige Inszenierung „Der Raub der Sabinerinnen – Das Musical“. Freuen Sie sich auf unterhaltsame Sommerabende mit viel Humor, Musik und einem engagierten Ensemble. Ein Besuch lohnt sich!

Nun dürfen wir uns auf eine hoffentlich sonnige und entspannte Sommerzeit freuen. Unsere Gemeinde bietet mit ihrer Natur, den Freizeitmöglichkeiten und den zahlreichen Veranstaltungen beste Voraussetzungen, um die Sommermonate in vollen Zügen zu genießen. Ob beim Wandern, Radfahren, in den Biergärten, bei Festen in unseren Ortsteilen oder beim Sommertheater – ich lade Sie alle ein, diese Zeit aktiv mitzugestalten und gemeinsam zu erleben.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien eine erholsame, gesunde und fröhliche Sommerzeit!

Ihr

Robert Axtner
Erster Bürgermeister

Langjährige Mitarbeiterin geht in Pension

Unsere langjährige Mitarbeiterin Brigitte Messelhäuser wurde Ende Mai in die wohlverdiente Pension verabschiedet. Frau Messelhäuser war über 44 Jahre bei der Gemeinde beschäftigt. Vom Vorzimmer des Bürgermeisters wechselte sie in die Bauverwaltung und ins Standesamt. Nach der Elternzeit fand sie ihren Platz dann in der Kasse und im Steueramt.

An ihrem letzten Arbeitstag bedankten sich Bürgermeister Robert Axtner und Geschäftsleiterin Ramona Probst für ihren unermüdlichen Einsatz und wünschten ihr für ihren neuen Lebensabschnitt alles erdenklich Gute.

Foto und Text: LT



Gemeindehaushalt 2025

Im Rahmen der Sitzung des Gemeinderates im März wurde der Haushalt 2025 verabschiedet. Im Folgenden wird auf wesentliche Zahlen und damit einhergehende Projekte eingegangen:

Verwaltungs- und Vermögenshaushalt

Der gemeindliche Gesamthaushalt sieht für das Jahr 2025 insgesamt 34.451.900,00 Euro vor und untergliedert sich in den Verwaltungshaushalt mit 28.969.700,00 Euro und den Vermögenshaushalt mit 5.482.200,00 Euro.

Das Haushaltsvolumen hat sich gegenüber den Vorjahren folgendermaßen entwickelt:

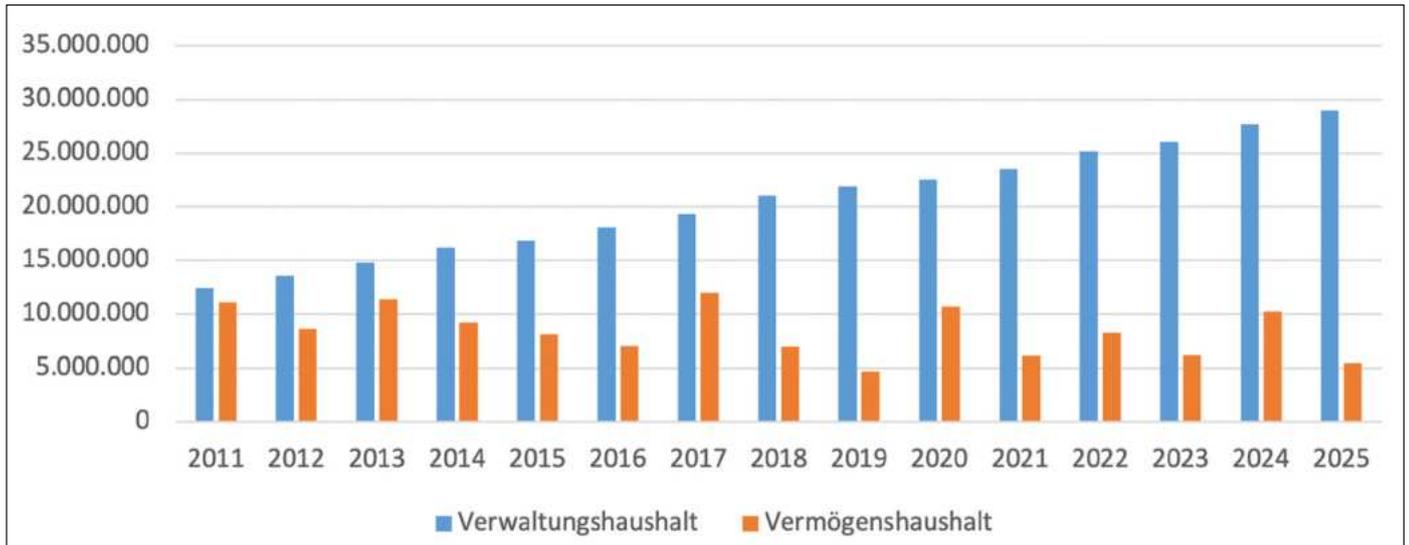


Abb. 1: Haushaltsvolumen

Im Folgenden wird der Verwaltungshaushalt des Jahres 2025 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum dargestellt:

Verwaltungshaushalt	2025		2024	
	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben
Allgemeine Verwaltung	266.900,00 €	2.653.900,00 €	260.400,00 €	2.445.300,00 €
Öffentliche Sicherheit und Ordnung	155.200,00 €	814.800,00 €	135.200,00 €	730.600,00 €
Schulen	274.900,00 €	1.394.200,00 €	279.700,00 €	1.325.200,00 €
Wissenschaft, Forschung, Kultur	6.300,00 €	190.600,00 €	5.300,00 €	186.200,00 €
Soziale Sicherung	2.622.700,00 €	5.942.400,00 €	2.533.900,00 €	5.727.400,00 €
Gesundheit, Sport, Erholung	35.100,00 €	350.600,00 €	35.100,00 €	329.500,00 €
Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	181.700,00 €	1.789.400,00 €	319.200,00 €	2.014.400,00 €
Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	1.270.900,00 €	3.004.600,00 €	1.174.900,00 €	2.810.100,00 €
Wirtschaftliche Unternehmen	1.034.700,00 €	991.200,00 €	963.900,00 €	922.700,00 €
Allgemeine Finanzwirtschaft	23.121.300,00 €	11.838.000,00 €	22.008.600,00 €	11.224.800,00 €
Summe Verwaltungshaushalt	28.969.700,00 €	28.969.700,00 €	27.716.200,00 €	27.716.200,00 €

Abb. 2: Verwaltungshaushalt

Der in den vergangenen Jahren angestoßene Trend zu kontinuierlich steigenden Ansätzen im Verwaltungshaushalt wird auch dieses Haushaltsjahr prägen:

Veränderung VwHH	von 2024 auf 2025	von 2023 auf 2024	von 2022 auf 2023	von 2021 auf 2022
Steigerung des HH-Volumens	1.253.500,00 €	1.651.300,00 €	879.000,00 €	1.736.800,00 €

Abb. 3: Änderung des Haushaltsvolumens

Die Gemeinde Bergkirchen ist dabei immer im Stande, die deutlich höheren Ausgaben mit Einnahmen zu decken; erstmals wird jedoch im laufenden Haushaltsjahr eine vollumfängliche Deckung nicht möglich sein. Der Grund für die fehlende Deckung ist die deutlich gestiegene Kreisumlage des Landkreises Dachau.

Laufende Einnahmen und Ausgaben

Gemeinde	Grundsteuer A	Grundsteuer B	Gewerbesteuer
Altomünster, Markt	495	280	340
Bergkirchen	310	310	310
Dachau, Stadt	380	430	370
Erdweg	390	320	330
Haimhausen	420	420	340
Hebertshausen	350	350	350
Hilgertshausen-Tandern	350	350	350
Karlsfeld	380	490	370
Markt Indersdorf, Markt	310	310	315
Odelzhausen	310	310	315
Petershausen	520	430	360
Pfaffenhofen a. d. Glonn	390	430	330
Röhrmoos	430	440	340
Schwabhausen	450	450	350
Sulzemoos	310	310	310
Vierkirchen	410	410	400
Weichs	380	380	370

Abb. 4: Hebesätze im Landkreis Dachau

Im laufenden Jahr werden sich vor allem die Steuern und allgemeinen Finanzzuweisungen auf 22,4 Mio. Euro erhöhen; dies entspricht einer Steigerung um 3,4% gegenüber dem Vorjahr und ist im Wesentlichen auf Einnahmen aus der Gewerbesteuer zurück zu führen, die im laufenden Jahr auf rund 11,1 Mio. Euro taxiert wird.

Die Einnahmen aus der Grundsteuer A werden auf 105 T Euro und die Einnahmen aus der Grundsteuer B werden auf 1,37 Mio. Euro geschätzt.

Der Beteiligungsbetrag am Einkommensteueraufkommen wird voraussichtlich bei 7,9 Mio. Euro liegen und ist zur zweitgrößten Einnahmequelle unserer Gemeinde angewachsen.

Letztlich liegt die Gemeinde Bergkirchen mit ihren Hebesätzen im landkreisweiten Durchschnitt am unteren Ende: Nahezu alle Gemeinden im Landkreis Dachau weisen (deutlich) höhere Grundsteuer A und B sowie Gewerbesteuer-Hebesätze auf (siehe Tabelle links).

Bezeichnung	Ansatz 2025	Veränderung Vorjahr	Ansatz 2024	Veränderung Vorjahr
Steuern, allgemeine Zuweisungen	22.389.500,00 €	3,44 %	21.645.500,00 €	-6,13 %
Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb	5.571.600,00 €	3,11 %	5.043.300,00 €	3,35 %
Sonstige Finanzeinnahmen	1.008.600,00 €	51,12 %	667.400,00 €	-18,27 %
SUMME	28.969.700,00 €		27.356.200,00 €	

Abb. 5: Einnahmearten

Bei den Ausgaben dominieren nach den Kinderbetreuungskosten vor allem die gesetzlich vorgeschriebenen Umlagen: Die Gewerbesteuerumlage wird für 2024 auf rund 1,25 Mio. Euro taxiert, die Kreisumlage, die an den Landkreis Dachau abgeführt wird, auf rund 10,38 Mio. Euro festgesetzt. Dabei ist anzumerken, dass die Kreisumlage im Jahr 2023 noch bei 8,8 Mio. Euro gelegen hat.

Für den Bereich der sozialen Sicherung, der im Wesentlichen aus der Kinderbetreuung besteht, werden die Ausgaben, welche die Einnahmen übersteigen, in 2025 auf rund 3,2 Mio. Euro geschätzt. Somit ist die Kinderbetreuung mit einem Volumen von deutlich über 5,8 Mio. Euro zum größten Etat-Posten im gemeindlichen Haushalt angewachsen. Damit nimmt die Kinder- und Jugendbetreuung

in der Gemeinde Bergkirchen – analog zu den Vorjahren – einen unverändert hohen Stellenwert ein.

Die nachfolgende Tabelle ermöglicht einen Überblick zu den großen Ausgabearbeiten im gemeindlichen Verwaltungshaushalt:

siehe nächste Seite →

Bezeichnung	Ansatz 2025	Veränderung Vorjahr	Ansatz 2024	Veränderung Vorjahr	Ansatz 2023
Personalausgaben	8.499.900,00 €	6,97	7.946.200,00 €	-10,75	7.235.700,00 €
Sachkosten der Gr. 5 (u. a. Bewirtschaftungskosten, Grundstückunterhalt, Straßenunterhalt)	3.309.400,00 €	-4,44	3.463.200,00 €	-10,75	2.988.500,00 €
Sachkosten der Gr. 6 (Umlagen, Steuern, Geschäftsausgaben)	3.395.500,00 €	7,23	3.166.600,00 €	0,72	3.133.400,00 €
Zuweisungen und Zuschüsse (u. a. KITAs, EWG, Vereine)	1.928.600,00 €	1,81	1.894.400,00 €	4,86	1.698.600,00 €
Sonstige Finanzausgaben (u. a. Kreisumlage, Gewerbesteuerumlage, Zinsen)	11.836.300,00 €	5,25	11.245.800,00 €	7,83	11.008.700,00 €
SUMME	28.969.700,00 €		27.716.200,00 €		26.064.900,00 €

Abb. 6: Ausgabearten

Einen Überblick zu den Ausgaben ermöglicht das nachfolgende Diagramm:

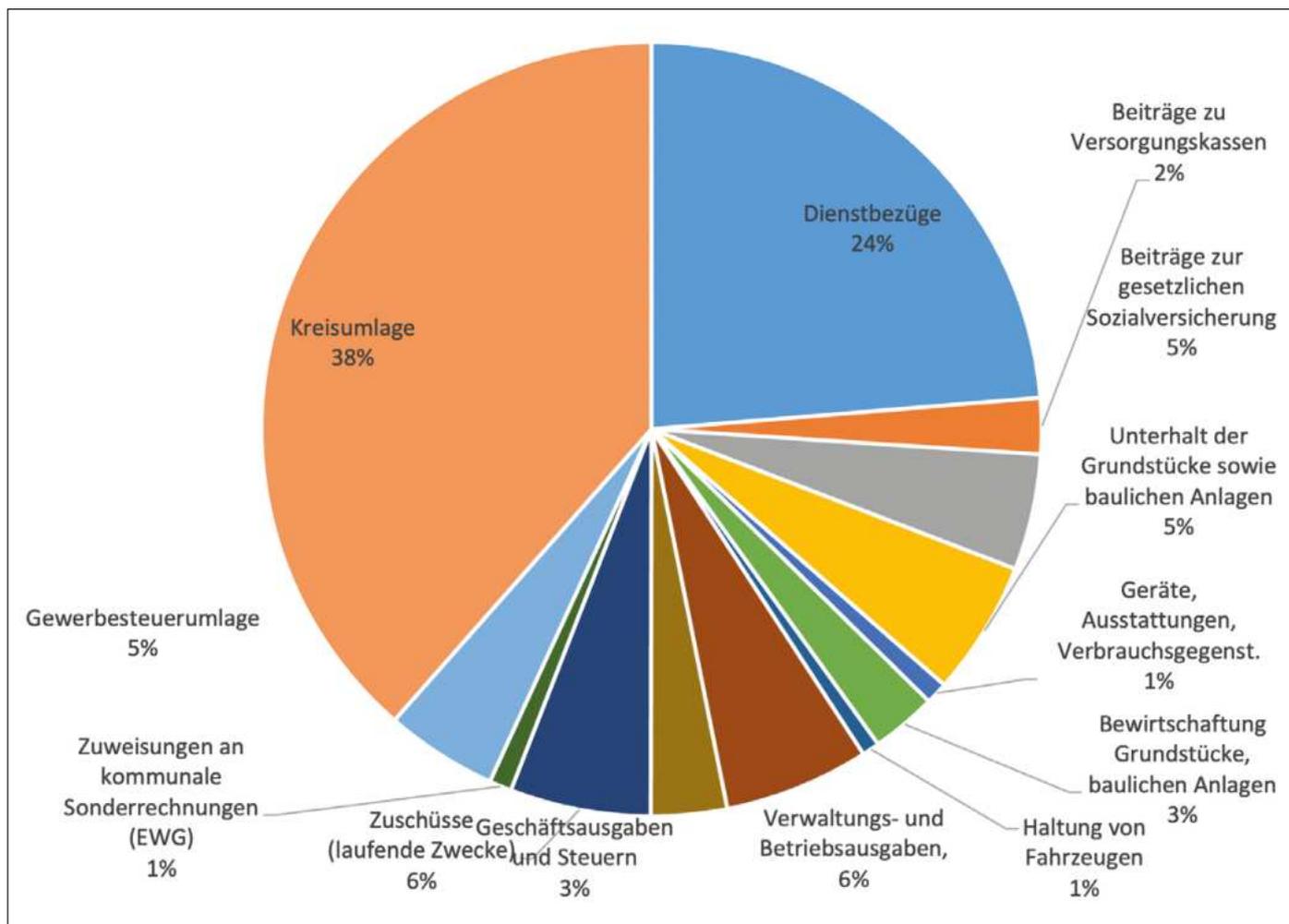


Abb. 7: Ausgabearten

Investitionen

Nach den vielfältigen Investitionen des Jahres 2024 werden in 2025 die Ausgaben des Vermögenshaushaltes bei 5,48 Mio. Euro liegen. Der größte Ausgabeposten betrifft erneut den Hochwasserschutz in Günding und die Beteiligung an den geplanten Windkraftanlagen. Des Weiteren werden zusätz-

liche Finanzmittel für die Erweiterung des Feuerwehrgebäudes in Feldgeding, den Kauf zweier neuer Feuerwehrfahrzeuge, die Errichtung eines neuen Schulhortes, die Erneuerung einer Brücke sowie für die Instandsetzung zweier Regenrückhaltebecken bereitgestellt.

Finanziert werden alle Vorhaben durch noch vorhandene Rücklagenmittel.

Die nachfolgende Tabelle zeigt die Entwicklung der gemeindlichen Verbindlichkeiten auf:

Bezeichnung	2022	2023	2024	2025	FPL 2026
Schuldenstand jeweils zum 31.12. (Jahresende)	4.712.172,98 €	3.987.769,98 €	3.432.668,98 €	7.322.668,98 €	9.239.568,98 €
Je Einwohner	607,63	514,22	439,52	937,60	1.163,39

Abb. 8: Verbindlichkeiten

Einwohnerstand

Hingegen bei der amtlich festgestellten Entwicklung der Einwohnerinnen und Einwohner ist seit 2017 eine stagnierende Entwicklung auszumachen, die sich erstmals im aktuellen Berichtszeitraum aufgelöst hat:

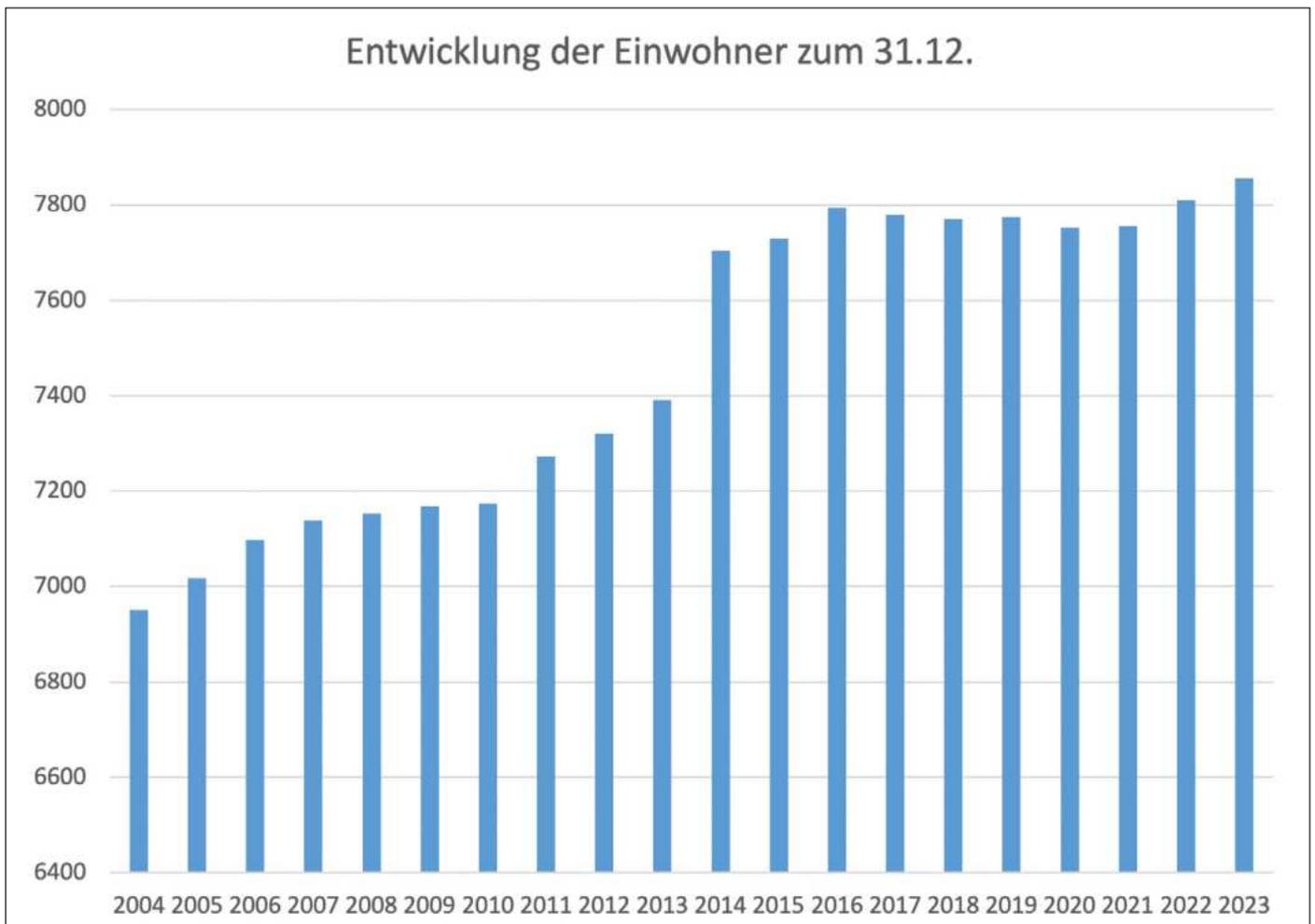


Abb. 9: Einwohnerentwicklung

Die Gemeinde Bergkirchen ist mit rund 7.856 Einwohnern die viertgrößte Kommune im Landkreis Dachau. Im Jahr der Volkszählung im Mai 1987 lebten noch 5.139 Einwohner in unserer Gemeinde.

Dies ist nur ein kleiner Auszug aus dem Haushaltsplan 2025. Der gesamte Finanzhaushalt ist öffentlich und kann jederzeit in der Kämmerei eingesehen werden. Terminliche Absprachen zur

Einsichtnahme sind jederzeit möglich und können unter kaemmerei@bergkirchen.de oder Telefon 08131 / 66 99-158 vereinbart werden.

Bilder und Text: AW

Zum 50. Geburtstag von Bürgermeister Axtner

EIN TAG VOLLER ÜBERRASCHUNGEN, MUSIK UND HERZLICHER GRATULATIONEN



Die Böllerschützen aus dem Gemeindegebiet.

Ein ganz besonderer Tag stand am 7. Mai im Rathaus von Bergkirchen an: Bürgermeister Robert Axtner feierte seinen 50. Geburtstag – und wurde von früh bis spät mit Glückwünschen, Musik und bewegenden Gesten überrascht.

Der Tag begann bereits in den frühen Morgenstunden mit der Gratulation der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Rathaus, die dem Jubilar einen herzlichen Empfang bereiteten. Doch damit war der Gratulationsmarathon noch lange nicht vorbei: Das Rathaus war den ganzen Tag über für Besucher geöffnet, sodass viele Personen ihre persönlichen Glückwünsche überbringen konnte.

Für große Freude sorgte der Besuch der Klasse 4c der Grund- und Mittelschule. Begleitet von ihrer Rektorin Daniela Artmann und ihrem Lehrer Herrn Weißhardt, trugen die Schülerinnen und Schüler ein Geburtstagsständchen vor. Ein weiteres Highlight war der Besuch einer fröhlichen Kindergruppe des Kinderhauses Pustebume mit ihren Erzieherinnen. Ebenso kam eine Abordnung aus dem Eulenhort, des Kinderhauses Regenbogen, der Mittagskinder und



Der Jubilar mit den Kommandanten der gemeindlichen Feuerwehren.

des Kinderhauses an der Maisach vorbei. Mit bunten Liedern und viel guter Laune gratulierten auch sie dem Bürgermeister auf ganz besondere Weise. Im Laufe des Tages kamen zahlreiche weitere Gratulanten ins Rathaus – darunter viele Mitglieder des Gemeinderats, Bürgermeisterkollegen, die Kommandanten der gemeindlichen Feuerwehren sowie zahlreiche Vereinsvorstände.

Am Nachmittag wurde Bürgermeister Axtner dann musikalisch überrascht: Nicola Hahn vom Bläserkreis Bergkirchen hatte ein Bläserensemble organisiert, das dem Geburtstagskind ein klangvolles Ständchen darbot – ein musikalischer Moment, der dem Bürgermeister sichtlich naheging.



Besuch des Bläserensembles – BRASSerei

Ein krönender Abschluss folgte am Abend, als 19 Böllerschützen aus Lauterbach, Gröbenried und Bachern eintrafen und mit lautstarken Salutschüssen den 50. Geburtstag gebührend feierten – ein unvergesslicher Moment, der die Bedeutung dieses Tages für Bürgermeister Axtner und die Gemeinde Bergkirchen eindrucksvoll unterstrich.

„Ich möchte mich herzlich bei allen Gratulanten für die zahlreichen Glückwünsche bedanken. Es war ein unvergesslicher Tag, der die Verbundenheit zur Gemeinde und die Wertschätzung für den Bürgermeister eindrucksvoll zum Ausdruck brachte“ so Axtner.

Fotos und Text: LT



Gültigkeit von Reisedokumenten

Nachdem die Reisezeit vor der Türe steht, sollten Personalausweise und Reisepässe auf ihre Gültigkeit überprüft werden. Falls ein Ausweisdokument abgelaufen ist, muss umgehend ein Neues beantragt werden. Die Bearbeitungszeit bei der Bundesdruckerei nimmt für Personalausweise etwa drei Wochen in Anspruch. Bei Reisepässen muss momentan mit 8 Wochen gerechnet werden.

Seit diesem Jahr gibt es keinen Kinderreisepass mehr. Für Kinder gibt es deshalb jetzt auch Personalausweise oder Reisepässe. Für Reisen innerhalb der Europäischen Union ist in der Regel ein Personalausweis ausreichend, während für Reisen außerhalb der EU ein Reisepass erforderlich ist.

Bürgerinnen und Bürger müssen bei der Beantragung von Ausweisdokumenten seit Mai 2025 ein digitales Lichtbild vorlegen. Ziel der neuen Regelung ist es, die Qualität und Sicherheit der Lichtbil-

der zu erhöhen, das Risiko von gefälschten Passbildern in Ausweisdokumenten zu verringern und den Antragsprozess zu vereinfachen.

Das von einem registrierten Fotodienstleister neu aufgenommene Lichtbild wird über eine zertifizierte und verschlüsselte Cloud elektronisch an die Behörde übermittelt. Nach der Fotoerstellung vom Fotodienstleister erhalten Sie einen Data-Matrix-Code (vergleichbar mit einem QR-Code) ausgehändigt. Dieser wird im Bürgerbüro des Rathauses vorgelegt und eingescannt, damit das Lichtbild aus der geschützten Cloud abgerufen werden kann.

Eine Fotoerstellung in der Gemeinde ist nicht möglich.

Text: EWO, Foto: LT



STARTE IN EINE TOP AUSBILDUNG BEIM FRANK:

JETZT BEWERBEN:
**ZIMMERER/IN
BAUZEICHNER/IN**



FRANK
ECHTE MÜNCHNER ZIMMERER
KILMARX & FRANK













ECHTE MÜNCHNER ZIMMERER

www.zimmereifrank.de

www.denkmalpflege-muenchen.de

Tel.: 089 81 88 77 71

info@zimmereifrank.de

Tradition gepflegt

ACHT MAIBÄUME IN DER GEMEINDE BERGKIRCHEN AUFGESTELLT

Ganz im Zeichen der bayerischen Tradition wurden auch in diesem Jahr am 1. Mai in der Gemeinde Bergkirchen wieder insgesamt acht Maibäume aufgestellt. Zahlreiche Bürgerinnen und Bürger versammelten sich, um bei strahlendem Frühlingswetter das Aufstellen der kunstvoll verzierten Bäume mitzuerleben.

Der Erste Bürgermeister Robert Axtner ließ es sich nicht nehmen, alle acht Mai-

bäume persönlich zu besuchen. An jedem Standort wurde das Brauchtum mit großer Herzlichkeit und Gemeinschaftsinn gefeiert. Nach einer kurzen Ansprache des Bürgermeisters, in der er die Bedeutung der Tradition und den Einsatz der Burschenvereine würdigte, wurde gemeinsam mit den jeweiligen Burschenvorständen auf den frisch aufgestellten Maibaum angestoßen.

„Es ist jedes Jahr aufs Neue beeindruckend zu sehen, mit wie viel Engagement und Zusammenhalt unsere Vereine diese wunderbare Tradition lebendig halten. Die Maibäume sind ein Symbol für unsere Dorfgemeinschaft und die Freude am gemeinsamen Feiern“, so Axtner.

Die Gemeinde dankt allen Beteiligten, insbesondere den Burschenvereinen und Helfern, für ihren Einsatz.

Text: LT, Fotos: RA



Bergkirchen



Feldgeding



Deutenhausen



Günding



Kreuzholzhausen



Palsweis



Lauterbach



Unterbachern

Neuer Mitarbeiter im Bauhof

Anfang Mai hießen Bürgermeister Robert Axtner und Bauhofleiter Julian Felbermeier Herrn Thomas Göpfert als neuen Mitarbeiter im Bauhof willkommen.

Foto und Text: LT



Neue Standesbeamtin bestellt

In seiner Sitzung vom 08.04.2025 bestellte der Gemeinderat der Gemeinde Bergkirchen Frau Gertraud Fischer zur dritten Standesbeamtin im Rathaus. Aufgrund der Gemeindegröße wurde die dritte Person von der Standesamtsaufsicht gefordert.

Auf unserem Foto zu sehen sind: Geschäftsleiterin und Standesamtsleiterin Ramona Probst, Standesbeamtin Gertraud Fischer, Standesbeamtin Christina Buchner und Bürgermeister Robert Axtner.

Foto und Text: LT



Sebastian Tyroller Haus- und Wärmetechnik GmbH

Gröbenried
Münchner Straße 16
85232 Bergkirchen
Tel.: 0 81 31/333 93 00
Email: info@s-tyroller.de

**Meisterbetrieb für
Heizung · Solar · Sanitär · Klima**



www.s-tyroller.de



Joh. Haßlacher Bauunternehmen

Johannes Haßlacher

Maurer- und Betonbauermeister
staatlich geprüfter Bautechniker

Hauptstraße 3a
85247 Puchschlaggen
Telefon 08138 · 6697270
Mobil 0171 · 7509871
j.hasslacher@hasslacher-bau.de
www.hasslacher-bau.de



Rückschnitt von Hecken, Sträuchern und Bäumen

AUCH GRUNDSTÜCKSEIGENTÜMER SIND VERKEHRSSICHERUNGSPFLICHTIG

Anpflanzungen beleben und verschönern das Ortsbild und tragen zur Verbesserung der Lebensräume für Mensch und Tier bei. Leider können durch Anpflanzungen aber auch Gefahrensituationen hervorgerufen werden.

Bei der Gemeinde eingehende Hinweise und Beschwerden sowie selbst durchgeführte Ortsbesichtigungen zeigen uns, dass an Kreuzungen, Einmündungen sowie Fuß- und Radwegen immer wieder Behinderungen durch überhängende Äste und zu breit und zu hochwachsende Hecken bestehen.

Dann kann es nur heißen: „**Bitte zurückschneiden!**“

Bitte prüfen Sie auch, ob Straßenlampen oder Schilder an der Grundstücksgrenze zugewachsen sind und deren Freischneiden erforderlich ist. Bedenken Sie: Durch das Zuwachsen von Straßenlampen oder Schildern (z. B. Straßenbezeichnungen, Omnibushaltestellen usw.) wird die Verkehrssicherheit beeinträchtigt und die Orientierung von ortsfremden Personen erschwert.

Bei Gefahr im Verzug kann die zuständige Straßenbaubehörde (bei Gemeindestraßen, Wegen, Gehwegen und Parkplätzen ist dies die Gemeindeverwaltung) die Anpflanzungen bzw. Hindernisse sofort beseitigen oder zurückschneiden. Die Kosten für das Ausführen dieser Maßnahmen werden dann dem Eigentümer in Rechnung gestellt.

Um Gefahrensituationen zu vermeiden und allen Beteiligten zusätzlichen Aufwand zu ersparen, bitten wir, folgende Hinweise zu beachten:

1. Beachten Sie bereits **vor dem Pflanzen**, welches Ausmaß Sträucher, Bäume und Hecken schon nach wenigen Jahren annehmen können. Entscheiden Sie sich für schwach wachsende Pflanzen oder halten Sie ausreichend Abstand zur Grundstücksgrenze. Parkbäume, so schön sie auch sein mögen, haben in Hausgärten nichts zu suchen.
2. **Schneiden** Sie Hecken, Sträucher und Bäume an Straßen, Wegen und Gehwegen **rechtzeitig** so weit **zurück**, dass Fußgänger und andere Verkehrsteilnehmer den ihnen zugedachten Verkehrsraum auch ohne Gefahren nutzen können.
3. Schneiden Sie Hecken, Sträucher und Bäume in Bereichen von Straßeneinmündungen und Kreuzungen so weit zurück, dass **Sichtbehinderungen** und Verkehrsgefährdungen **ausgeschlossen sind**. Achten Sie darauf, dass die Anpflanzungen nicht über die Grundstücksgrenze hinausragen.
4. Schneiden Sie auch Hecken, Sträucher und Bäume im Bereich von Straßenlampen und Schildern so weit zurück, dass die **Lampen ihre Beleuchtungsfunktion erfüllen** und die **Schilder mühelos gelesen werden können**.

5. Als Eigentümer bzw. Besitzer eines Grundstücks, das im Kreuzungsbereich von Straßen liegt, achten Sie bitte darauf, dass das **Sichtdreieck freigehalten wird**.

Nehmen Sie auf Ihre Mitmenschen Rücksicht und beachten Sie diese Hinweise. Als Verkehrsteilnehmer erwarten Sie, dass andere Grundstückseigentümer bzw. -besitzer alles unternehmen, um sie selbst und ihre Angehörigen vor Gefahren zu schützen. Legen Sie diesen Maßstab auch an Ihr eigenes Verhalten an. Beachten Sie bitte auch, dass Sie als Grundstückseigentümer bzw. -besitzer verkehrssicherungspflichtig sind und im Schadensfall mit erheblichen Schadensersatzansprüchen konfrontiert werden können.

Nehmen Sie auf Ihre Mitmenschen Rücksicht und beachten Sie diese Hinweise. Als Verkehrsteilnehmer erwarten Sie, dass andere Grundstückseigentümer bzw. -besitzer alles unternehmen, um sie selbst und ihre Angehörigen vor Gefahren zu schützen. Legen Sie diesen Maßstab auch an Ihr eigenes Verhalten an. Beachten Sie bitte auch, dass Sie als Grundstückseigentümer bzw. -besitzer verkehrssicherungspflichtig sind und im Schadensfall mit erheblichen Schadensersatzansprüchen konfrontiert werden können.

Text: LT



HEINRICH RASTER GmbH

~ Grundwasserabsenkung

~ Entwässerungsarbeiten

~ Kanalbau

Steinfeldstraße 11 • 85232 Feldgeding
Telefon 0 81 31 / 8 67 08 • Telefax 0 81 31 / 8 68 90
Handy 01 72 / 7 37 35 58 • www.kanalbau-raster.de

Schöngruber & Haas



ELEKTROANLAGEN GMBH
Innungsfachbetrieb

- Neubau und Sanierungen
- Smart-Home
- SAT-Anlagen
- Beleuchtungstechnik
- PV-Anlagen/PV-Speicher
- E-Check/Kundendienst

*Eine starke Mannschaft
...kompetent in Strömen*

Mathias Schöngruber

Kleinberghofener Str. 4
85253 Eisenhofen
Telefon: 08138 / 18 81
E-Mail: sh-elektro@web.de

Franz Haas

Puchschlagener Str. 1
85232 Oberbachern
Telefon: 08131 / 8 76 38
E-Mail: schoengruberhaas@gmx.net



Neue Erdenbürger – herzlich Willkommen in Bergkirchen



Die kleine Philomena Mariko wurde am 02.04.2025 in Dachau geboren. Sie war 3.170 g schwer und 49 cm groß. Die kleine Maus ist zusammen mit ihrem großen Bruder Josef und ihren Eltern Veronika und Matthias Egger in Lauterbach zu Hause.

(Foto: Egger)



Am 04.04.2025 um 15:13 Uhr erblickte die kleine Theresa Elisabeth in München das Licht der Welt. Bei ihrer Geburt wog sie 2.860 g und war 49 cm groß. Theresa ist das erste Kind von Corina und Thomas Kölbl aus Bibereck.

(Foto: Kölbl)



Valerie heißt das zweite Kind von Anna-Lena und Konrad Gruber aus Breitenau. Die kleine Dame wurde am 09.04.2025 in Dachau geboren und war bei ihrer Ankunft 3.460 g schwer und 52 cm groß. Auf dem Foto ist sie mit ihrer großen Schwester Mara-Luisa zu sehen.

(Foto: Gruber)

Emilie heißt die kleine Tochter von Marion und Kai Hanitsch aus Günding. Sie wurde am 13.04.2025 geboren und war bei ihrer Ankunft 3.640 g schwer und 55 cm groß.

(Foto: Hanitsch)



Am 01.05.2025 um 21:07 Uhr kam der kleine Korbinian Kronschnabl zur Welt. Bei seiner Geburt war er 2.966 g schwer und 49 cm groß. Er ist mit seinen Eltern Jasmina und Benedikt in Günding daheim.

(Foto: Kronschnabl)

Texte: LT

Herzlichen Glückwunsch zum runden Geburtstag



Josef Strobl aus Günding feierte am 16.01.2025 seinen 80. Geburtstag. Josef wurde in Günding geboren und wohnt seit seines Lebens dort. Aus der Ehe mit seiner Frau Rosi gingen zwei Kinder hervor. Im Laufe der Zeit ist die Familie noch um drei Enkelkinder angewachsen. Als Hobbys gibt er Stockschießen und Kartenspielen an. Außerdem interessiert sich der Jubilar für Fußball und war Gründungsmitglied beim SV Günding.

(Foto: Strobl)



Am 23.05.2025 wurde Theresia Weigl aus Bergkirchen 85 Jahre alt. Theresia wurde in Welshofen geboren und kam nach ihrer Hochzeit 1965 nach Bergkirchen. Zur Familie der Jubilarin gehören heute drei Kinder und fünf Enkelkinder. Als Hobby gibt Theresia das Zeitung lesen und den Besuch des Seniorenfrühstücks an.

(Foto: JG)



Am 09.05.2025 feierte Rosina Habeck aus Deutenhausen ihren 85. Geburtstag. Rosina wurde in Deutenhausen geboren und lebt bis heute dort. Zu ihrer Familie gehören drei Kinder, acht Enkelkinder und ein Urenkel. Die Hobbys der noch fitten Jubilarin sind ihr Garten, Zeitung lesen, Sudoku und ihre Familie.

(Foto: JG)



Texte: LT



„Do it yourself“ Gerüstverleih

- Für Privatpersonen und Gewerbetreibende
- Gerüst mieten. Selbst aufbauen. Richtig sparen!
- Kinderleichte Montage – Individuelle Gerüstplanung inklusive
- Lieferung und kostenlose Einweisung
- Schon ab 1,00 € pro Woche & qm
- Bequem geliefert – Sie bauen auf, wir holen wieder ab!

RL-Baudienstleistungen 
der Partner für Ihre Immobilie

Jetzt unverbindlich anfragen & sparen:
08131 / 163 61 72
www.rl-baudienstleistungen.de

Ideal für Renovierungen, Fassadenarbeiten oder Neubauten!

„Do it yourself“ – Ihr Projekt. Ihr Gerüst. Ihre Ersparnis.

Herzlichen Glückwunsch zur Hochzeit



Am 29.03.2025 schlossen Christoph und Tamara Deichl geb. Wagner im Standesamt Bergkirchen den Bund fürs Leben. Das frisch vermählte Paar wohnt in Oberbachern.

(Foto: Deichl)



Sarah Krinner und Florian Loch-Krinner geb. Loch gaben sich am 09.05.2025 im Standesamt Bergkirchen das Ja-Wort. Das Paar ist in Gilching zu Hause.

(Foto: Krinner)

Am 25.04.2025 heirateten Florian und Ramona Lunglmeyr geb. Fischer im Standesamt Bergkirchen. Das junge Paar wohnt in Deutenhausen.

(Foto: Lunglmeyr)



Texte: LT



**Zimmerei-Handwerk
auf meisterlichem
Niveau...**

**Verstärkung
gesucht**

Tel. 08131/29287911
Münchner Straße 10
85232 Bergkirchen-Gröbenried
www.zimmerei-oswald.de

**Pergolen
Terrassen
Dachsanierung
Ökolog. Wärmedämmung
Dachflächenfenster
Dachgauben
Carports**



Herzlichen Glückwunsch zum Hochzeitsjubiläum



Am 21.05.2025 feierte das Ehepaar Ellen und Werner Streich ihre Diamantene Hochzeit. Kennengelernt haben sich die beiden beim Tanzen auf einem Faschingsball in Allach. Seit 1965 ist das Ehepaar in Günding zuhause. Zur Familie gehören heute eine Tochter und zwei Enkelkinder. Die Hobbys der beiden sind Familie und Freunde genießen, Zeit im Garten verbringen, Urlaube und Radfahren. (Foto: Streich)



Das Ehepaar Mathilde und Wilhelm Wittjohann aus Bergkirchen feierte am 27.05.2025 ihre Eiserne Hochzeit. Das Paar lernte sich in Düsseldorf auf der Kirmes kennen und kam 1999 nach Bergkirchen. Zur Familie des rüstigen Jubelpaares gehören zwei Töchter und zwei Enkelkinder. Die Hobbys der Beiden sind das Reisen und Wandern. (Foto: Wittjohann)



Texte: LT

Familienglück beginnt hier.

Mit ausgezeichneten Leistungen für junge Familien und Schwangere ist die BKK ProVita für Sie da. Direkt vor Ort – persönlich, zuverlässig und familienfreundlich.

Ihre Krankenkasse in Bergkirchen. Jetzt wechseln!



SCANNEN

BKK ProVita - Die Krankenkasse fürs Leben

Münchner Weg 5 | 85232 Bergkirchen-GADA | T 08131/6133-0

Note **1,3**

Sehr Gut

für Schwangere & junge Familien



BKK ProVita 



BeKiki – Bergkirchner Kinderkiste e. V. spendet

Mindestens zweimal im Jahr veranstalten wir unsere Basare und sammeln dabei Geld für wohltätige Zwecke. Über das ganze Jahr verteilt, geben wir dieses Geld weiter. Voller Freude haben wir in den letzten Wochen die folgenden Angebote für Kinder- und Jugendliche unterstützt:

Die **U8-Fußballmannschaft des TSV Schwabhausen**. Anlässlich des Vätertags-Turniers des TSV Schwabhausen, überraschten wir die U8-Mannschaft mit unserer Spende. Gemeinschaft, Bewegung und Spaß werden beim Fußballnachwuchs großgeschrieben und

die Freude bei der Übergabe war riesig. Unser Zuschuss wird für Trainingsanzüge und weitere Ausrüstung wie Bälle etc. verwendet. Wir wünschen viel Spaß beim Training und viel Erfolg bei euren zukünftigen Spielen und Turnieren!

Die **Jugend des TSV Bergkirchen**. Ein Teil unserer Spende wird direkt der Jugendarbeit der Sportlerbühne zu Gute kommen. Nicht nur Erwachsene stehen hier im Rampenlicht, sondern auch Kinder- und Jugendliche werden gefördert und dürfen ihre eigenen Stücke aufführen. Der Rest vom Zuschuss unterstützt die sportliche Jugendabteilung (z. B. Fußball,

Handball, Tischtennis). Beide Jugendbereiche sind für den TSV Bergkirchen und für unsere Gemeinde wichtig und stärken unsere Region mit ihrem vielfältigen Angebot.

Die **Jugendmannschaften der HSG Schwabkirchen**. An Ostern fand wieder das beliebte Ostercamp der Jugendspielgemeinschaft HSG statt (Handballabteilungen des TSV Bergkirchen e.V. und des TSV Schwabhausen e.V.). 74 Kinder, unzählige freiwillige Helfer, ehrenamtliche Trainer und Eltern waren mit dabei und machten die Veranstaltung erst möglich. Alle Teilnehmer hatten viel Spaß, lernten dazu und waren bestens versorgt. Diesen besonderen Anlass nutzten wir zur Übergabe unseres Schecks. Danke an das tolle Team und ehrenamtlichen Helfer beider Vereine, die sich so bemerkenswert für die Kinder engagieren.

Bevor wir alle den Sommer genießen, wollen wir nochmal an den Samstag, **11. Oktober 2025** in der Sporthalle des SVG in Günding erinnern. An diesem Tag findet unser nächster Basar für Euch statt. Die Nummernvergabe für die Verkäufe erfolgt wieder kurz davor und der Termin wird als erstes auf Social Media und unserer Homepage veröffentlicht. Wir freuen uns auf Euch!

Text und Foto-Collage Bergkirchner Kinderkiste – BeKiki e. V.



Es wird wieder Sommer!



Denken Sie nicht nur im Winter an uns!

Gunvor Deutschland GmbH Telefon: 081 31 / 37 19 40 service@gunvor-deutschland.de



Maifest im Kinderhaus an der Maisach

EIN FRÖHLICHES FEST MIT BAYERISCHEM FLAIR

Am Freitag, den 23. Mai, war es endlich so weit: Das Kinderhaus an der Maisach feierte sein Maifest – und zum Glück hat das Wetter wunderbar mitgespielt.

Der festliche Einzug wurde musikalisch begleitet von Blasmusik, während die Kinder mit Blumensträußen in den Händen stolz in den Garten einzogen. Nach einer Begrüßung durch die Hausleitung Tanja Stöckler führten die Vorschulkinder voller Freude und Stolz einen traditionellen Maitanz auf.

Anschließend sangen alle gemeinsam das Lied „Rock mit mir heid“ im Original von voXXclub, für diesen besonderen

Anlass passend auf das Kinderhaus umgedichtet.

Für Spiel und Spaß war bestens gesorgt: An fünf liebevoll gestalteten Spielstationen konnten die Kinder ihre Geschicklichkeit beim Dosenwerfen, Nagelhammern, Brezenschnappen, Maßkrugwerfen und dem Zahlenteller-Wurf unter Beweis stellen. Eine Bastelstation lud außerdem dazu ein, kreative Wiesenherzen zu gestalten. Ein reichhaltiges Buffet mit bayerischen Schmankerln sorgte für das leibliche Wohl, und der engagierte Elternbeirat kümmerte sich um die Getränkeversorgung.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Helferinnen und Helfern – sei es bei der Essensspende, der Organisation oder der Betreuung der Spielstationen. Es war ein wunderschönes Fest mit viel Lachen, Musik und fröhlichem Miteinander.

Fotos und Text: Tanja Stöckler



Maifest im Kinderhaus Regenbogen

Am Mittwoch, den 30. April 2025, verwandelte sich der Garten und der Vorplatz des Kinderhauses Regenbogen in ein buntes Festgelände. Bei strahlendem Sonnenschein und sommerlichen Temperaturen kamen zahlreiche Kinder mit ihren Familien und dem pädagogischen Personal zusammen, um gemeinsam den Mai willkommen zu heißen. Das Fest begann traditionell mit einem Tanz auf dem Vorplatz; die Kinder hatten in den Wochen zuvor fleißig geprobt und präsentierten stolz ihr Können zu dem Mai-Lied „Rock mi“. Das Erzieherteam organisierte auf dem Gelände verschiedene Spiel-Stationen: Fotoshooting, bunte Tattoos, Angel- oder Hämmerchen-spiel, Lebkuchenherzen gestalten, Tautziehen, sowie der sehr beliebte

Schubkarrenlauf, boten für jedermann gute Abwechslung.

Kulinarisch abgerundet wurde das Beisammensein mit einem Büffet aus selbstgebackenen süßen und herzhaften Speisen, Brezen und frischem Kaffee, das der Elternbeirat mit der Elternschaft auf die Beine stellte. Mit kalten Getränken versorgte das Kinderhaus wiederum das Gasthaus Pfeil.

Das besondere Highlight war natürlich das Aufstellen des Maibaums. Bei Gaudimusik packten viele eifrige Helfer tatkräftig mit an, bis der schöne Baum sicher stand.

Zum Abschluss versammelten sich alle nochmal auf dem Vorplatz und stimmten gemeinsam das Abschiedslied



„Servus, pfüat Gott und auf Wieder-sehn“ an.

Ein rundum gelungenes Fest.

Fotos und Text: Carolin Voigt

Schule

Mittelschule Bergkirchen

UNVERGESSLICHE TAGE FÜR DIE 9. UND 10. KLASSE

Fünf ereignisreiche Tage verbrachten die beiden Abschlussklassen der Mittelschule Bergkirchen vom 6. bis 10. April auf ihrer Abschlussfahrt in Südtirol. Begleitet wurden sie dabei von den Lehrkräften Frau Köcher, Herrn Nefzger und Herrn Riedlberger. Die Reise führte nach Bozen und bot ein abwechslungsreiches Programm mit spannenden Erlebnissen in Natur, Kultur und Freizeit.

Ein erster Höhepunkt war der Besuch des Ötzi-Museums, wo die Schülerinnen und Schüler die berühmte Gletscher-Mumie bestaunen konnten. Bei einer Wanderung auf dem idyllischen Waalweg sowie der abenteuerlichen Tour durch die Schlucht **Rio Sass** waren die Schüler nach anfänglicher Skepsis sehr beeindruckt von der überwältigenden Natur.

Auch sportlich wurde es. In der Kletterhalle und im Schwimmbad in Brixen war für Bewegung und Spaß gesorgt.

Krönender Abschluss war der Besuch des Freizeitparks Gardaland, gefolgt von einem entspannten Ausklang am Gardasee.

Bei bestem Wetter, guter Laune und ei-

ner großartigen Gemeinschaft wurde diese Abschlussfahrt zu einem besonderen Erlebnis, das allen noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Foto und Text: Christian Riedlberger



Fahrradtraining der dritten Klassen

Am 26. und 28. Mai 2025 fand an der Grundschule Bergkirchen für die dritten Klassen das ADAC-Fahrradtraining statt. Ziel der Veranstaltung war es, die Fahrsicherheit der Schülerinnen und Schüler zu stärken.

Auf dem Hartplatz der Schule wartete auf die Kinder ein abwechslungsreicher Übungsparcours. An verschiedenen Stationen konnten die Drittklässler lernen, ihr Fahrrad auch in

schwierigen Situationen sicher zu beherrschen. So galt es etwa, beim Spurbrett das Gleichgewicht zu halten, im Übungskreisel einhändig zu fahren oder sicher an einem Hindernis vorbeizulenken. Mit viel Spaß und Engagement meisterten die Kinder die Herausforderungen. Ein großes Dankeschön an alle, die bei der Durchführung des Trainings geholfen haben!

Foto und Text: Silvia Stuhlmüller



**Gasthaus
Ambrosia**
Gutbürgerliche bayerische Küche

Bgm.-Gradl Straße 2
85232 Feldgeding
Tel. 08131/279 45 94
www.ambrosia-gasthaus.de
ambrosia.gasthaus@gmail.com

ÖZ: Mo. – Do. 11 bis 14 Uhr
Fr. 11 bis 23 Uhr
warme Küche bis 20 Uhr
So. 11 bis 15 Uhr

Bayrisch, griawig, guad! Probierts es na spüirts es!



Täglich wechselnde Mittagsgesichte.
Alle Gerichte auch zum Mitnehmen.

Ausserhalb unserer Öffnungszeiten steht unser Gasthaus mit Biergarten für Ihre Feierlichkeiten zur Verfügung.



TSF Truck-Service

LKW-Reparatur, Auflieger- und
Anhängereinstandsetzung
HU-SP-AU-Tachograf §57 b/d

TSF · Technik Service Feldgeding GmbH
Fürstenfelder Str. 7 · 85232 Bergkirchen
Telefon 08131 90768 40/41 · Fax 08131 90768 51

www.t-s-f.net



Mit Lesepaten die Freude am Lesen entdecken

Lesen ist ein großes Thema im Leben jedes Grundschulkindes. Seit diesem Schuljahr gibt es an der Grundschule Bergkirchen in einigen dritten und vier-



ten Klassen ehrenamtlich engagierte Lesepaten, welche die Kinder beim Lesen begleiten.

Die Lesepaten besuchen einmal wöchentlich die Klasse, um einer Kleingruppe von ein bis drei Schülern vorzulesen oder sich von den Kindern vorlesen zu lassen. Ziel ist es, das Interesse an Büchern zu wecken und Kinder zum Lesen zu ermutigen.

Damit der Lesestoff nicht ausgeht, wurde an der Schule ein Büchertauschschrank eingerichtet. Hier können Schülerinnen und Schüler ihre ausgelesenen Bücher

tauschen. Dadurch finden die Bücher neue Leserinnen und Leser und können weiterhin Freude bereiten, anstatt zuhause im Regal zu verstauben.

Gerne wollen wir für die Grundschule Bergkirchen weitere Lesepaten gewinnen. Wenn Sie Interesse haben, sich an unserer Schule als Lesepatin oder Lesepate zu engagieren, kontaktieren Sie unser Schulsekretariat unter 08131 / 36 60-0 oder schreiben Sie eine E-Mail an sekretariat@schule-bergkirchen.de.

Foto und Text: Silvia Stuhlmüller

Mittelschule Bergkirchen holt 2. Platz beim SMV Turnier in Dachau



Beim erstmaligen Turnier der SMV (SchülerMitVerantwortung) im Landkreis Dachau belegte die Mittelschule Bergkirchen – vertreten durch die Klasse 7a mit ihrem Klassenleiter und Trainer Herrn Keller – den sensationellen 2. Platz.

Ins Turnier gestartet mit einer bitteren 1:4 Niederlage gegen den Gastgeber von der

Mittelschule Dachau Ost, war der Druck bereits im zweiten Spiel immens: nur ein Sieg bedeutete den Einzug ins Halbfinale, ansonsten wäre bereits Schluss in der Vorrunde gewesen. Zur Halbzeit stand es jedoch 0:2 gegen das Team der Mittelschule Altomünster. Doch durch eine taktische Umstellung des Trainerfuchs Keller dreh-

ten die Bergkirchner das Spiel in einen 5:2 Sieg – Halbfinale, wir kommen!

Im Halbfinale wartete dann ein starker Gegner: die Jungs und Mädels der Mittelschule Dachau Süd. Schnell lag man 0:2 zurück und dezimierte sich zusätzlich durch eine Unbeherrschtheit um einen Mann: das Finale lag in weiter Ferne! Doch die Bergkirchner kämpften sich sensationell zurück und retteten sich mit einem 2:2 ins 7-Meter-Schießen, was sie dann auch gewannen: Bergkirchen im Finale.

In einem dramatischen Finale verlor man dann mit 2:3 gegen die Mittelschule Dachau Ost. Trotzdem feierte die Bergkirchner Mannschaft mit ihren Fans und Klassenkameraden auf der Tribüne ausgelassen. Zur Feier des Tages gab es Döner, Bubble-Tea und Mohrenköpfe.

Foto und Text: Hannes Keller

Kampfkunst für die ganze Familie!

GENDAI BUDO DACHAU

UNSER KONZEPT? TECHNISCH VERSIERT, VIELSEITIG, SOZIAL KOMPETENT UND FREUNDLICH! NUTZT AUCH UNSER ÜBUNGS-ANGEBOT FÜR DAHOAM!

#BUDOATHOME
YouTube

Neufeldstraße 9, 85232 Günding
(01577) 39 45 104
info@gendai-family.de
www.gendai-family.de
Dipl. Sportlehrer Lars Wegner (3. Dan)

2 Wochen kostenloses Probetraining. Einstieg ist jederzeit möglich!

**WIR FÖRDERN IN DER GEMEINDE BERGKIRCHEN MITBESTIMMUNG
UND DAS POLITISCHE DENKEN**

EIGENE IDEEN ENTWICKELN UND VERANTWORTUNG ÜBERNEHMEN



**KOOPERATIONSVERANSTALTUNGEN – WERTVOLLE IMPULSE FÜR DIE
JUGENDARBEIT**

Die Jugendpflege der Gemeinde Bergkirchen hat sich im Rahmen mehrerer gelungener Kooperationsveranstaltungen engagiert und damit wertvolle Impulse für die Jugendarbeit in der Region gesetzt. So fand unter anderem eine Kurzfilmnacht im Bürgerhaus in Zusammenarbeit mit der Volkshochschule Bergkirchen statt. Zudem wurde ein Fachvortrag zum Thema Einsamkeit mit Prof.

Dr. Kühnel von der Hochschule Landshut organisiert. Ein weiterer Schwerpunkt lag auf dem Aktionstag „Hitze und Gesundheit“, der praxisnahe Informationen zur Klimaanpassung im Alltag vermittelte. Ein weiterer Grund zur Freude: Ist der Ferienprogrammpunkt der WestAllianzMünchen.

In diesem starken Netzwerk arbeitet Bergkirchen mit mehreren Kommunen

zusammen. Hier haben wir einen tollen Ferienprogrammpunkt anzubieten.
<https://westallianz-muenchen.de/Aktuelles/News/Jugendfreizeit-im-August-2025>

Aktuell steht die Neugestaltung von Jugendräumen im Fokus: „Wir freuen uns sehr, dass wir mit Euch Kindern und Jugendlichen Räume schaffen können, die wirklich zu Euch passen – Orte, an denen ihr Euch wohlfühlt, mitgestalten könnt und die Euch gehören“, betont Johannes Landendinger Leitung der Gemeindejugendpflege Bergkirchen. Ein besonderes Highlight ist das Sportfest der Vielfalt, bei dem wir mit einem Tischtennisangebot der Gemeindejugendarbeit Präsenz zeigen. Mit viel Engagement und Freude am Spiel wird nicht nur der Sport gefeiert, sondern auch das Miteinander gestärkt.

Die Jugendpflege Bergkirchen bedankt sich bei allen Teilnehmenden, Unterstützenden und Kooperationspartnern für die gelungenen Projekte – und freut sich bereits auf viele weitere gemeinsame Aktivitäten.

Anmeldeportal für das Ferien- und Freizeitprogramm Gemeinde Bergkirchen:
www.unser-ferienprogramm.de/bergkirchen

**Kontaktdaten Jugendpflege
Gemeinde Bergkirchen**

Agnes Kokai
Tel. 08131 / 66 99-166
(erreichbar Mo – Do 9:00 – 12:30 Uhr)
Handy: 0171 / 915 18 34
(gerne über WhatsApp schreiben)
E-Mail: jugendarbeit@bergkirchen.de

Johannes Landendinger
Tel. 08131 / 66 99-165
E-Mail: jugendarbeit@bergkirchen.de

RAMADAMA UND STRÄUCHER SCHNEIDEN IN DEUTENHAUSEN-EISOLZRIED

Am 12. April 2025 veranstalteten der Obst- und Gartenbauverein Deutenhausen-Eisolzried e. V., der Jugendrat Bergkirchen, die Gemeindejugendpflege sowie die im Bürgerhaus ansässigen Vereine gemeinsam ein Ramadama mit anschließenden Sträuchern schneiden.

Der Obst- und Gartenbauverein Deutenhausen-Eisolzried e. V., der seit vielen Jahren mit großem Engagement zur Pflege und Verschönerung der Natur in der Region beiträgt, war der Organisator und die treibende Kraft der Aktion. Mit seiner langjährigen erfolgreichen

Arbeit ist der Verein ein unverzichtbarer Bestandteil des gemeinschaftlichen Lebens in der Gemeinde und ein Vorbild für bürgerliches Engagement.

Die Beteiligung war erfreulich groß: Aus Deutenhausen und Eisolzried kamen Helferinnen und Helfer zusammen, um Wege, Plätze und Grünflächen von Müll zu befreien und Sträucher zu pflegen. Besonders erfreulich war die große Anzahl an Kindern und Jugendlichen. Auch Kinder und Jugendliche, die im Rahmen einer Aktion des Jugendrats im Ferien- und Freizeitprogramm teilnahmen, haben ihren Beitrag für die Gemeinschaft geleistet.



PFINGST- UND SOMMERFERIEN – DIE FERIEZEIT IM MITTELPUNKT

Nach den Ferien ist vor den Ferien. Kaum waren die spannenden Ferienaktionen in den Osterferien vorbei, wurde schon mit den Planungen für die Pfingst- und Sommerferien gestartet. In den Pfingstferien fanden drei coole Ferienaktionen statt.

Am Pfingstmontag wurde ein „faszinierender Zirkusakrobatik-Kurs“ unter der Leitung von Leonie Walter vom Circus Krullmuck vom Echo e. V. angeboten. Die Teilnehmer haben Zirkusluft geschnuppert, spannende, spannende Turnelemente, Akrobatik-Figuren und Tricks gelernt, viele Bewegungsspiele gespielt und eine kleine Vorführung für die Eltern vorbereitet.



Am 11.06.2025 durften die Kinder und Jugendlichen einen „Traumtag im Kart Palast“ verbringen. Auf dem Programm standen Kartfahren und Bowling, ergänzt durch Minigolf und die verschiedenen Spiele in der „Gaming Area“, wie z. B. Air Hockey und Kicker. Dazu gab es natürlich ein leckeres Mittagessen.



Am 12.06.2025 ging es dann mit einem „kreativen Bügelperlen-Vormittag“ weiter. Dass die Kinder richtig kreativ sein können, haben uns die vielen Kunstwerke gezeigt: Es wurden nicht nur einfache Bügelperlen-Bilder gemacht, sondern auch Schlüsselanhänger, Armbänder, Bilderrahmen und

Haargummis gestaltet.

„Die Oster- und Pfingstferien haben uns gezeigt, dass die Kinder und auch die Eltern Interesse am Ferienprogramm haben. Wir hatten einen erfolgreichen Start im Frühjahr und es stehen spannende Aktionen mit zahlreichen Highlights in den Sommerferien vor uns. Besonders freut uns, dass sich in den Sommerferien viele Vereine und Organisationen beteiligen möchten. Die zeigt uns, dass wir auf dem richtigen Weg sind“, so Johannes Landendinger.

Wir möchten uns für ihr bisheriges Vertrauen an die Kinder und Eltern sowie für ihre Zeit bei den ehrenamtlichen Betreuerinnen bedanken. Wir freuen uns auf die kommende Zeit: auf viele schöne gemeinsame

Momente, neue Ideen und Aktionen sowie immer mehr Beteiligung von allen Seiten. Die Jugendarbeit kommt immer mehr in Schwung“, berichtete Kai.

Die Anmeldung für die Sommerferien findet ab Anfang Juli statt.

Anmeldeportal für das Ferien- und Freizeitprogramm Gemeinde Bergkirchen:
www.unser-ferienprogramm.de/bergkirchen

Monika Schüller, Vorsitzende des Obst- und Gartenbauvereins Deutenhausen-Eisolzried e. V., zeigte sich begeistert: „Es ist schön zu sehen, wie viele junge Menschen Verantwortung für Ihre Umgebung übernehmen und sich aktiv für eine gepflegte Natur einsetzen. Solche Tage stärken nicht nur das Umweltbewusstsein, sondern auch das Gemeinschaftsgefühl in unserer Dorfgemeinschaft.“

Auch Johannes Landendinger Leitung der Gemeindejugendpflege Bergkirchen, betonte die Bedeutung des gemeinsamen Engagements: „Nachhaltigkeit und Müllvermeidung beginnen im Kleinen – heute konnten wir gemeinsam mit vielen Kindern und Jugendlichen genau das erleben. Es ist beeindruckend, mit wie viel Freude und Einsatz hier alle zusammengearbeitet haben. Solche Aktionen zeigen, wie stark der Zusammenhalt in der Dorfgemeinschaft ist.“

Zum Ausklang des ereignisreichen Tages gab es für alle Helferinnen und Helfer eine wohlverdiente Stärkung mit Würsteln, Brezen und Semmeln. Ein herzlicher Dank geht an alle Mitwirkenden, besonders an die vielen Kinder und Jugendlichen, die mit Tatkraft und Begeisterung dabei waren.

Foto und Text: Jugendarbeit Bergkirchen

Termine der Volkshochschule Bergkirchen e.V.

Termin	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstaltungsort
Sa. 05.07.2025	14:30 – 17:00	Entdeckertour durch Giesing	München, Pilgersheimer Str. 13
Mi. 09.07.2025	16:15 – 17:45	Romantisches Haidhausen – Spaziergang zu den schönsten Herberghäusern	München, Leonhardtstr. / Ecke Wolfgangstr.
Do. 10.07.2025	17:30 – 19:00	Planet Africa – eine archäologische Zeitreise	München, Archäologische Staatssammlung, Lerchenfeldstr. 2
Fr. 11.07.2025	18:00 – 13:00	IntensivAuszeit im Kloster Plankstetten mit Feldenkrais	Berching, Benediktinerabtei Plankstetten
Fr. 11.07.2025	18:30 – 20:00	Fotokurs Digital	Bergkirchen, Bruggerhaus
Sa. 12.07.2025	14:00 – 16:00	Repair-Café - wegwerfen war gestern	Bergkirchen, Bruggerhaus
Mi. 16.07.2025	18:00 – 21:00	Vietnam II – neue Rezepte der zauberhaften Vielfalt	Bergkirchen, Schule, Küche, Eingang Rückseite, Schulweg 1
Do. 24.07.2025	15:30 – 16:30	Forscher gesucht: Wir besichtigen eine Fischzucht	Gröbenried, Fischgut Waldheim, Langwieder Str. 1
Fr. 25.07.2025	16:30 – 17:00	Historische Gondelfahrt mit einer Venezianischen Gondel im Schlosspark Nymphenburg	München, Schloss Nymphenburg, Mittelkanal, Höhe Palmenhaus
Mi. 30.07.2025	18:00 – 21:00	Wir lieben schnelle Asia-Noodles-Kitchen!	Bergkirchen, Schule, Küche, Eingang Rückseite, Schulweg 1
Di. 05.08.2025	18:00 – 19:00	Special: Bodystyling in den Sommerferien	Deutenhausen, Bürgerhaus
Di. 05.08.2025	19:15 – 20:15	Special: Balance Swing in den Sommerferien	Deutenhausen, Bürgerhaus
So. 17.08.2025	12:15 – 13:45	Schloss Nymphenburg – Der Hof und seine Welt im Grünen	München, Schloss Nymphenburg, Hauptschloss zur Stadtseite hin
Fr. 12.09.2025	20:00 – 22:00	Konzert: The Hussy Hicks (AUS)	Lauterbach, Alte Schule



vhs-Sommerpause und neues Herbst-/Winter-Programm 2025/26

Wir machen Ferien!

In der Zeit vom 01.08. bis 05.09.2025 ist unser Büro im Bruggerhaus Bergkirchen für den Publikumsverkehr geschlossen. Wir bitten um Verständnis, dass während dieser Zeit telefonische oder E-Mail-Anfragen nur sporadisch beantwortet werden können.

Das neue Herbst/Winterprogramm 2025/26 ist schon ab 01.08.2025 online. Anmeldungen zu den neuen Kursen und Veranstaltungen können dann selbstverständlich über unsere Website www.vhs-bergkirchen.de vorgenommen werden.

Ab 21.08.2025 wird das Programmheft in Papierform wieder bei Banken und Geschäften, im Rathaus und natürlich im Bruggerhaus Bergkirchen ausliegen.

Foto und Text: vhs Bergkirchen e. V.

Lesung: Die Ablebensprämie im Bruggerhaus

Ilse Eichinger beschreibt in Ihrem Erstlingswerk einen Staat, der den Kampf gegen die Überalterung der Gesellschaft aufgenommen hat. Im Bruggerhaus lauschten rund 20 Zuhörerinnen und Zuhörer gebannt den Ausführungen der Dachauer Autorin.

Im abgedunkelten Raum, an einem runden Tisch thront im Lichtkegel einer Leselampe ein Totenschädel. Zwischen seinen Plastikzähnen klemmt ein Hundert-Euro-Schein. Dahinter hat Ilse Eichinger Platz genommen, um aus ihrem bitterbösen Roman über Jugendwahn, Altersarmut und die Auswirkungen des demografischen Wandels zu lesen.

Die Alten werden mehr, die Jungen immer weniger. Das Geld wird knapp – ein Problem, dass der von Eichinger beschriebene Staat auf radikale Weise löst. Mit dem 75. Lebensjahr erlöschen die Rentenansprüche, zum Geburtstag erhalten die Jubilare 15 Gramm Natriumpentobarbital, ein hochgiftiges Gemisch, garantiert tödlich, und dazu gibt es noch eine Ablebensprämie für die Hinterbliebenen. Trauer hin oder her – man muss ja auch mal an die Kinder denken, die ein Haus abzuzahlen haben oder aufgenommene Kredite zu tilgen haben. Nicht alle Betroffenen finden das gut, aber es scheint oft die vernünftigste Lösung zu sein.

Nicht auf die Ablebensprämie angewiesen sind die Reichen und Superreichen.

Sie scharen sich um Professor David Kerr, der in einer geheimen Verjüngungsklinik namens „Terra Iduna“ dafür sorgt, das alte Damen wieder eine glatte Haut erhalten und in Jugendlichkeit erblühen. Sogar eine erneute Schwangerschaft wird jenseits der 50 wieder möglich.

Die Erzählstränge des Romans folgen einzelnen Personen oder Paaren, manche verbinden sich nachher zu einer Handlung, andere bleiben lose. Ilse Eichinger besitzt das Talent, die Personen feinfühlig zu beschreiben. Oftmals ist in der Zuhörerschaft ein Nicken oder Lächeln zu sehen, wenn die Autorin auf humorvolle Weise auf die menschlichen Zwischentöne eingeht.

paars, das noch eine letzte gemeinsame Mahlzeit einnimmt, ein Glas Rotwein zusammen trinkt, sich anschließend Hand in Hand auf das Ehebett legt und darauf wartet, dass das Gift zu wirken beginnt. Oder die ältere Dame, die vergnügt Abschied von ihrer Familie nimmt, um auf einer langersehnten Kreuzfahrt nicht nur Erholung zu finden, sondern auch den sicheren Tod, als sie am letzten Urlaubstag nach dem Genuss des Giftcocktails in die Fluten springt.

Ilse Eichinger hat bereits als junge Frau begonnen, Gedichte und Geschichten zu schreiben. „Die Ablebensprämie“ ist das erste Buch der gelernten Steuerfachkraft. Aber, so betont sie, es sei nicht ihr letztes Werk. In der Schublade warten bereits weitere 2 Bände eines Romans, die nur noch überarbeitet werden müssen. Die vhs Bergkirchen freut sich auf weitere Lesungen der Autorin.

Fotos und Text: vhs Bergkirchen



Manche Szenen gehen aber auch direkt unter die Haut, so zum Beispiel die anrührende Szene des alten Ehe-



Beratung / Entwurf

Ausführung

Fahrzeugbeschriftung

Außenwerbung

Digitaldruck

Corporate Design...

werbung & design GmbH

Dieselstr. 9 _ 85232 Günding
 fon: 08131/297 32 34 _ fax: 08131/297 80 78
 email: kontakt@lic-werbung.de _ www.lic-werbung.de

HÖRMANN
Spenglerei

Blechdächer
Gaubenverblechung
Kaminverkleidung
Balkon- und Terrassenabdichtungen

85232 Deutenhausen, Blumenstr. 22
Tel. 08131/81273, Fax 08131/3518 43

Virtuoses Konzert mit Christian Benning und seiner Percussion Group

Die Alte Schule Lauterbach wurde zum Schauplatz eines außergewöhnlichen Konzerts der Christian Benning Percussion Group, veranstaltet von der vhs Bergkirchen und unterstützt durch die Volksbank Dachau e. G. Schon Wochen zuvor war die Veranstaltung restlos ausverkauft.

Der junge Dachauer Schlagwerker Christian Benning war bereits mit 13 Jahren Jungstudent an der Musikhochschule in München und ist mehrfacher nationaler und internationaler Kulturpreisträger. Seine Tourneen – als Solist oder mit verschiedenen Ensembles – führen ihn auf große Bühnen in der ganzen Welt. Als nächstens ist eine Konzerttournee in Japan geplant. Er ist ein wahres Rhythmusgenie voller technischer Perfektion. Aber auch Felix Kolb und Marcel Morikawa, die zusammen mit Benning an der Musikhochschule München studierten, überzeugten mit technischer Brillanz und dynamischer Vielfalt.

Zunächst entführten die jungen Musiker das Publikum in die pulsierende Welt afrikanischer Trommelkunst. Darauf folgte ein Stück von Iannis Xenakis, das durch seine komplexe Struktur und energetische Intensität beeindruckte. Mit der Klangmalerei von Maurice Ravel's „Alborada del Gracioso“ bewiesen die Musiker zudem ihre enorme stilistische Bandbreite. Die Interpretation eines Stückes des zeitgenössischen Komponisten Wolfgang Reifeneder war eine bewegende Hommage an den vor einigen Jahren verstorbenen herausragenden Schlagzeuger Peter Sadlo, der auch einer der Schlagzeug-Professoren Bennings an der Musikhochschule München gewesen war.

Weiter ging es mit Bachs Präludium in c-Moll, das alte Meisterkunst in neue Klangfarben tauchte und mit rasanter Präzision meisterten die jungen Musiker auch Rimski Korsakows berühmten „Hummelflug“, ein wahres Feuerwerk der Virtuosität.



Neben klassischen Werken und zeitgenössischer Musik begeisterte Bennings Percussion Group auch mit avantgardistischen Werken wie Thierry de Meys „Musique de Table“, bei dem allein mit Händen auf Tischplatten musiziert wurde, und mit Casey Cangelosis „Bad Touch“ brachte Christian Benning dem Publikum die Magie des Schwarzlichttheaters näher. Das begeisterte Publikum ehrte die herausragenden jungen Percussionisten mit „Standing Ovation“.

Foto und Text: vhs Bergkirchen e. V.

Ein Naturjuwel – das Maisacher Moos

Das Maisacher Moos, man bezeichnet es auch als Palsweiser- und Fußberg Moos, liegt zwischen den Landkreisen Dachau und Fürstenfeldbruck. Es ist einer der größten Moorkomplexe der Münchner Schotterebene und ist ca. 8 km² groß. Man hört oft, dass dieses Moos ein ganz besonderes Naturjuwel ist, da es dort eine unglaubliche Vielfalt an Pflanzen und Tieren gibt. Das Froschkonzert im Sommer ist ein besonderes Highlight. Anzuhören unter www.klingende-landkarte.de oder in der BayerHistory App unter Bergkirchen.

Nächste Hörfade-Treffen sind am 8. Juli und 23. September 2025. Neueinsteiger sind herzlich willkommen. Bei Interesse bitte im vhs-Büro melden!

Foto und Text: Anita Zacherl



Hussy Hicks – das Damen-Power-Duo aus Australien

KONZERTANKÜNDIGUNG

Das australische Damen-Power-Duo Hussy Hicks kommt auf Einladung der vhs Bergkirchen zu einem Live-Konzert wieder in die Alte Schule Lauterbach.

Freitag, 12.09.2025 um 20:00 Uhr
(Einlass ab 19:00 Uhr mit Bewirtung)
Alte Schule Lauterbach

Text: vhs Bergkirchen e. V.
Foto: Hussy Hicks

Gitarrenvirtuosin Julz Parker und die herausragende Sängerin Leesa Gentz sind bekannt für ihre mitreißenden Live-Shows, starke Bühnenpräsenz und ihren unverwechselbaren Mix aus Folk, Blues, Soul, Roots und Rock. Seit über einem Jahrzehnt touren die beiden leidenschaftlichen Musikerinnen erfolgreich durch die ganze Welt und begeistern ihr Publikum immer wieder mit ehrlicher, handgemachter Musik und ansteckender Spielfreude.

Tickets zu 18 € gibt es ab 01.08.2025 bei der vhs Bergkirchen (www.vhs-bergkirchen.de), bei der AVIA-Tankstelle in Bergkirchen und als Homeprint-Tickets unter www.ticketino.com.





Italien zu Gast in der Alten Schule Lauterbach

MUSIKALISCHE LESUNG BEGEISTERT PUBLIKUM

Mit einer musikalischen Lesung lud die vhs Bergkirchen zu einem besonderen Kulturabend ein, der in Kooperation mit der Bücherei Bergkirchen und der vhs Maisach stattfand.

Der renommierte Kulturhistoriker, Autor und Publizist, Gastrosophiedozent und langjähriger Freund der vhs Bergkirchen, Dr. Peter Peter, stellte sein neues Buch „Blutorangen – Eine Reise zu

den Zitrusfrüchten Italiens“ vor. In seiner Lesung entführte Dr. Peter Peter das Publikum in den Kosmos der italienischen Zitrusfrüchte. Unterhaltsam und charmant, mit tiefgreifender Sachkenntnis und feinem Humor führte er durch die Geschichte und Symbolik der Zitrusfrüchte und erzählte von den Limonaie am Gardasee und den Bitterzitrone Liguriens, von den Zitrusgärten

der Medici im Süden, den Blutorangen des Ätna und den Bergamotten Kalabriens.

Mit zur jeweiligen Region passenden italienischen Liedern und alten italienischen Schlagern begeisterte der neapolitanische Tenor Giuseppe del Duca das Publikum mit enormer Bühnenpräsenz und südlichem Temperament.

Für authentischen italienischen Genuss sorgte das Team der vhs mit feinen Cichetti, zubereitet mit Produkten des Italia Market Günding, und erlesenen Bioweinen aus dem Bioweingut Fiorani in der ostitalienischen Region Marken, das der Familie der vhs-Querflötenlehrerin, Alessandra Massi-Kluge, gehört.

Das Publikum zeigte sich begeistert von der gelungenen Verbindung aus Literatur, Musik und Kulinarik und die vhs Bergkirchen freut sich auf weitere gemeinsame kulinarische Reisen mit Dr. Peter Peter.

Foto und Text: vhs Bergkirchen e. V.





GRÜNE OLIVE

Griechische - Bayerische Küche

ÖFFNUNGSZEITEN

Montag - Freitag	: 17:00 bis 24:00 Uhr
Mittwoch	: Geschlossen
Samstag	: 12:00 bis 24:00 Uhr
Sonntag	: 12:00 bis 22:00 Uhr

ABHOLUNGSZEITEN

Montag - Freitag	: 17:00 bis 21:00 Uhr
Mittwoch	: Geschlossen
Samstag & Sonntag	: 14:00 bis 22:00 Uhr

🏠 Am Sportheim 1 · 85232 Bergkirchen - Günding

☎ 08131 / 330 45 00

📌 Grüne Olive Günding 📷 gruene_olive_guending

DUSCHDICHTUNG24.de

DUSCHDICHTUNGEN ALLER PROFILARTEN



der Onlineshop für Ersatzdichtungen für Echtglas-Duschabtrennungen & Wintergartenbürstendichtungen.

Einschubdichtungen • Duschdichtung • Magnetduschdichtungen
Duschdichtungsprofile • Dichtprofil • Dichtleiste • Dichtschiene
90° Lippendichtung • Spezialdichtungen • gebogene Dichtungen
Schwallschutz oder einfach eine Ersatzdichtung für Ihre
Dusche mit Glastüren & Aluminiumrahmen

Bei Duschdichtung24 erhalten Sie alles, um Ihre Dusche sicher abzudichten. Wir bieten Ihnen Dichtprofile in zahlreichen Ausführungen für Glasstärken von 5 mm bis 12 mm.

Neu im Programm: Kaltwintergarten-Bürstendichtungen. Mit unserer weichen Velours-Bürste, montiert auf glasklar PVC-Profilen, bleibt die Kälte draußen und die Wärme in Ihrem Wintergarten.



☎ 089 89418788
0160 450 6650

info@duschdichtung24.de
www.duschdichtung24.de
Blumenstraße 29
85232 Bergkirchen
Termin nach Vereinbarung

Wanderung von Possenhofen nach Tutzing

Acht Teilnehmerinnen und Teilnehmer genossen mit Johann Fritz am Sonntag, den 1. Juni 2025 die sehr schöne Wanderung der vhs-Bergkirchen entlang des Starnberger Sees von Possenhofen nach Tutzing. Weil die vorgesehene Wanderung von Weßling zum Wörthsee nicht möglich war, hat Johann Fritz die Tour vom vergangenen Jahr zur Wiederholung vorgeschlagen und sie wurde von der Gruppe gerne angenommen.

Der Besuch der Roseninsel war eines der Highlights auf dieser Wanderung. Weil es bis Mittag immer wieder leicht regnete, war es nicht zu heiß und unter den großen Bäumen am Weg recht angenehm zu wandern. Auf dem Uferweg

entlang des Sees hatte man immer wieder herrliche Ausblicke über den See und den dahinter aufragenden Bergen.

Im Tutzinger-Biergarten, in dem sich alle von der „anstrengenden“ Wanderung bei Getränken und gutem Essen erholen konnten, waren die Mühen schnell vergessen und nach der erholenden Pause ging es noch durch den Ort zum S-Bahnhof, von wo es wieder zurück in die Heimat ging.

Foto und Text: Johann Fritz



Auf der Roseninsel

Workshop „Shalom – Hebräische Lieder“

Im Singworkshop „Shalom – Hebräische Lieder“ konnten die interessierten Teilnehmerinnen in warmer, offener Atmosphäre in die klangvolle Welt jüdischer Musik eintauchen.

Gemeinsam wurden traditionelle und moderne hebräische Lieder und Niguns gesungen, begleitet von Hintergrundinformationen zu Sprache, Bedeutung und kulturellem Kontext.

Unter fachkundiger Anleitung der beiden beliebten Musiklehrerinnen der vhs Bergkirchen, Dagmar Groß (Gesang, Klavier) und Alessandra Massi-Kluge (Querflöte, Gesang) entstand schnell ein Ge-

fühl von Gemeinschaft und Verbindung – ganz im Sinne des Wortes Shalom, das Frieden, Ganzheit und Harmonie bedeutet. Der Workshop bot nicht nur musikalische Inspiration, sondern ist auch ein wertvoller Beitrag zum interkulturellen Austausch und zum Verständnis der israelischen Kultur und des Judentums.

Ein rundum bereicherndes Erlebnis für alle, die Musik als Brücke zwischen Kulturen verstehen! Der Workshop wurde gefördert durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend im Rahmen des Landkreisprojekts „Demokratie leben“.



Am 19. Oktober 2025 gibt es bei der vhs Bergkirchen einen weiteren Workshop mit hebräischen Liedern. www.vhs-bergkirchen.de

Foto und Text: vhs Bergkirchen e. V.

Musikfrühschoppen im Bürgerhaus Palsweis

Mit einer gelungenen Mischung aus Jazzstandards und Eigenkompositionen begeisterte der 3. Musikfrühschoppen der vhs Bergkirchen im Bürgerhaus Palsweis das Publikum.

Das Duo „Indexfinger“, bestehend aus der aus Priel stammenden Alegría Mannhardt (Gesang, Akkordeon) und Uli Lehmann am Bass, verzauberte mit fein arrangierten Stücken und musikalischer Harmonie. Besonders Mannhardts soulig-samtene Stimme voller Wärme und

Ausdruckskraft zog die Zuhörer in ihren Bann. Lehmanns Spiel am Bass verlieh



dem musikalischen Fundament Tiefe, Groove und zugleich Leichtigkeit. Mannhardt führte charmant und humorvoll

durch das Programm, das aus bekannten Jazzstandards und Eigenkompositionen der MusikerInnen bestand, aber auch interessante Ausflüge in andere musikalische Genres enthält.

Unterstützt wurden die Beiden von zwei hochkarätigen musikalischen Gästen: Caro Roth, Jazzsängerin, beeindruckte mit klarer, ausdrucksstarker Stimme und Balthasar Hechenbichler begleitete souverän und gefühlvoll am Klavier.

Foto und Text: vhs Bergkirchen e. V.

Helpen Sie Menschen in Ihrem Landkreis!

WERDEN SIE EHRENAMTLICHER BETREUER

Haben Sie schon einmal darüber nachgedacht, ehrenamtlicher rechtlicher Betreuer zu werden? Viele Menschen im Landkreis Dachau sind aufgrund von Alter, Krankheit oder Behinderung auf Unterstützung angewiesen. Ihr Engagement kann ihnen ein selbstbestimmtes und würdevolles Leben ermöglichen!

Was macht ein ehrenamtlicher Betreuer konkret? Ein Beispiel: Frau Meier, 58 Jahre alt, hatte einen Schlaganfall und ist seitdem in ihrer Mobilität eingeschränkt. Sie kann viele organisatorische Dinge nicht mehr allein erledigen und braucht Unterstützung bei Behördenangelegenheiten und finanziellen Entscheidungen. Ihr ehrenamtlicher Betreuer Herr Wagner hilft ihr, Anträge für Pflegeleistungen zu stellen, klärt mit der Krankenkasse die Kostenübernahme für notwendige Hilfsmittel und organisiert einen ambulanten Pflegedienst. Außerdem begleitet er sie gelegentlich zu wichtigen Arztterminen und sorgt dafür, dass ihre Interessen gewahrt bleiben. Dank seiner Hilfe kann Frau Meier weiterhin in ihrer vertrauten Umgebung leben und fühlt sich sicher und gut versorgt.



Eine verantwortungsvolle und bereichernde Aufgabe Die Übernahme einer ehrenamtlichen rechtlichen Betreuung ist eine wertvolle Aufgabe. Sie helfen einer betreuungsbedürftigen Person bei wichtigen Entscheidungen – sei es in finanziellen Angelegenheiten, der Gesundheitsversorgung oder im Umgang mit Behörden. Dabei übernehmen Sie nicht nur eine sinnvolle Tätigkeit, sondern erfahren auch persönlich viel Wertschätzung und Erfüllung.

Keine juristische Ausbildung nötig – nur Herz und Verantwortungssinn! Um ehrenamtlicher Betreuer zu werden, benötigen Sie keine juristischen Vorkenntnisse. Viel wichtiger sind Einfühlungsvermögen, Verantwortungsbewusstsein und der Wunsch, einem Menschen in schwierigen Situationen zur Seite zu stehen.

Sie sind nicht allein! Während Ihrer gesamten Betreuungszeit erhalten Sie Unterstützung von der Betreuungsstelle im Landratsamt Dachau sowie von den Rechtspflegern des Betreuungsgerichts Dachau. Ihre feste Ansprechpartnerin, Frau Hiltrud Linnenbach, begleitet Sie durch das gesamte Ehrenamt. Zusätzlich werden kostenlose Schulungen und Vorträge angeboten, und einmal im Monat haben Sie die Möglichkeit, sich unverbindlich mit anderen ehrenamtlichen Betreuern auszutauschen.

Setzen Sie ein Zeichen für Mitgefühl und Verantwortung! In einer Zeit, in der viele Menschen vereinsamen oder keine



ausreichende Unterstützung erhalten, ist dieses Ehrenamt ein wertvoller Beitrag zur Solidarität. Die Übernahme einer ehrenamtlichen rechtlichen Betreuung stärkt nicht nur den Betreuten, sondern bereichert auch das Leben des Betreuers und unserer Gesellschaft.

Interessiert? Dann nehmen Sie Kontakt mit uns auf! Wir beraten Sie unverbindlich und begleiten Sie auf Ihrem Weg zum ehrenamtlichen Betreuer. Hiltrud Linnenbach, Tel. 08131 / 74 17 88 E-Mail: betreuung@lra-dah.bayern.de www.landratsamt-dachau.de → Soziales Älter werden Ehrenamt → Rechtliche Betreuung

Werden Sie Teil einer engagierten Gemeinschaft und schenken Sie Menschen Unterstützung und Sicherheit!

Foto und Text: LRA Dachau

Ihr Trockenbau-Meisterbetrieb seit 1977

Günder
Trockenbau GmbH
Meisterbetrieb



Wand- und Deckenverkleidung • Dachausbau • Gipskarton-Trennwände •

Neufeldstr. 8, 85232 Günding
Tel. 08131/86362 • Fax 08131/83488
www.guendinger-trockenbau.de

Dr. Rupert Elsenberger
Evelyn Elsenberger



Römerstraße 25
85232 Bergkirchen

Tel. 0 81 31 / 35 10 23
Fax 0 81 31 / 35 10 35

Sprechzeiten:

Mo., Mi.: 8.00 – 20.00 Uhr
Di., Do.: 8.00 – 12.00 Uhr
14.00 – 18.00 Uhr
Fr.: 8.00 – 13.00 Uhr

www.praxis-elsenberger.de



**Vom 19. – 28. September
und am 11. Oktober 2025
in Bergkirchen**

***Demenz betrifft uns Alle –
irgendwie, irgendwann, in der Familie, bei Freunden, im Beruf...!***

Autorenlesung mit Peggy Elfmann	am 25.09.2025, 19:00 Uhr im Bruggerhaus, Römerstr. 3 „Meine Eltern werden alt – Mamas Alzheimer und wir“
„Vergissmeinnicht“-Gottesdienst	am 27.09.2025, 14:00 Uhr in der Kirche St. Johann Baptist mit dem Pfarrverband und der Krankenpastoral ca. 15:00 Uhr Café im Pfarrheim Bergkirchen
„Schau’s da o!“	während der Woche im Gemeindegebiet Das Demensch- Humor- Radl, mit lustigen Karikaturen von Peter Gaymann und vielen Informationen
Traumfabrik „Filmpalast“	am 11.10.2025 im Hoftheater Bergkirchen „Die Gelegenheit zum gemeinsamen und beschwingten Nachmittag von Menschen mit Demenz und/oder Unterstützungsbedarf und deren versorgenden Angehörige!“

weitere Veranstaltungen im Landkreis DAH und überregional finden Sie unter www.demenzwoche.bayern.de.



Information bei Ute Hönle im Sozialbüro
Tel. 08131 / 27 315 25
E-Mail ute.hoenle@bergkirchen.de



Gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER).

**Mit Ihren Anzeigen in dieser
Publikation erreichen Sie eine
große Leserschaft in
Ihrer Region;
gut fürs Geschäft,
gut fürs Image!**



Sie haben Fragen?

Gerne sind wir für Sie da! REBA-Verlag GmbH,
Tel. 0 81 61 / 787 14 22, E-Mail: info@reba-verlag.de

**Hofeigene und
regionale Produkte:**

Fleisch, Kartoffeln,
Zwiebeln, Eier,
Nudeln, Öle, Heu,
Stroh und vieles
mehr!

**WIR FREUEN
UNS AUF EUCH!**

FAMILIENHOF
ORWALD

QUALITÄT - LEIDENSCHAFT - REGIONAL

 HAUPTSTRASSE 2 | 85232 GÜNDING

  @FAMILIENHOFSSWALD

24/7
für sie
geöffnet!

Einsamkeit ist ein Gefühl,

das viele Menschen betrifft und durch die verschiedensten Gründe entstehen kann. Zu den häufigsten Ursachen zählen soziale Isolation, Verlust eines geliebten Menschen, Umzüge in eine neue Umgebung, gesundheitliche und altersbedingte Einschränkungen oder auch innere Faktoren wie Schüchternheit, Introvertiertheit und Selbstzweifel. Eingeladen vom Sozialbüro, der Jugendpflege und dem Seniorenbeauftragten der Gemeinde Bergkirchen referierte Prof. Markus Kühnel, Professor für Soziale Gerontologie der Hochschule Landshut, beim Impuls-Vortrag im Bruggerhaus.

Ca. 10% der Bevölkerung fühlten sich einsam, am meisten betroffen seien

Menschen unter 30 und über 80 Jahre, dabei erlebten Frauen das Gefühl von Einsamkeit stärker. Ein Drittel der im Pflegeheim untergebrachten Seniorinnen und Senioren, gegenüber einem Zehntel der zu Hause lebenden seien von Vereinsamung betroffen. Auch Armut und eingeschränkte Mobilität seien wesentliche Aspekte.

„Das subjektive Empfinden ist dabei ausschlaggebend“, erläutert Kühnel. „Nicht jede Person, die alleine lebt oder unterwegs ist, fühlt sich einsam. Nicht auf die Anzahl der Kontakte komme es an, sondern auf die Qualität und das Erleben der Beziehungen. Erst die Diskrepanz zwischen den tatsächlichen und

gewünschten sozialen Beziehungen, also der Wunsch nach Veränderung, führt zum Einsamkeitsgefühl.“

Die Gefahren von anhaltender Einsamkeit sind ernst zu nehmen. Sie kann das Risiko für psychische Erkrankung wie Depression erhöhen und sogar die körperliche Gesundheit negativ, etwa durch erhöhten Blutdruck oder ein geschwächtes Immunsystem beeinflussen.

Um der Einsamkeit entgegenzuwirken können wir aktiv werden. Wichtig ist, soziale Kontakte zu pflegen und neue zu knüpfen, beispielsweise durch Hobbys, Vereine oder ehrenamtliches Engagement. Auch das Gespräch mit Freunden, Familie oder professionellen Beratern kann helfen, Gefühle der Einsamkeit zu überwinden. Zudem ist es hilfreich, auf die eigene Gesundheit zu achten, Selbstfürsorge zu praktizieren und offen für neue Erfahrungen zu sein.

Die Gesellschaft in Bergkirchen hat viele Wege gefunden, Einsamkeit zu verringern und ein unterstützendes Umfeld zu schaffen. Wichtig ist aber auch, dass Betroffene aktiv die bestehenden Angebote annehmen (dürfen!).

Foto und Text: UH



Fahrsicherheitstraining

Verbessern Sie Ihre Fahrkünste und lernen Sie, in kritischen Situationen richtig zu reagieren.

Die Kreisverkehrswacht bietet auch in diesem Jahr Fahrsicherheitstrainings für Senioren auf dem Gelände der Bereitschaftspolizei an.

Dies ist ein spezielles Programm, das älteren Fahrerinnen und Fahrern hilft, ihre Fahrfähigkeiten zu erhalten und zu verbessern.

Das Training soll sie auch für potenzielle Risiken im Straßenverkehr sensibilisieren und sie dazu anregen, ihr eigenes Fahrverhalten zu reflektieren. Durch gezielte Übungen und Informationen werden sie für Gefahrenquellen aufmerksam gemacht und lernen, ihre Reaktionsfähigkeit sowie ihre Fahrweise bewusster einzuschätzen.

Ziel ist es, das Bewusstsein für die eigene Fahrfähigkeit zu stärken und somit die Sicherheit im Straßenverkehr zu erhöhen.

Termine:

■ **06.09.2025**
10:00 – 13:00 Uhr oder
13:00 – 16:00 Uhr

■ **11.10.2025**
10:00 – 13:00 Uhr oder
13:00 – 16:00 Uhr

Weitere Infos:
Verkehrswacht Dachau e. V.
Postfach 1307
Sparkassenplatz 9
85221 Dachau
Mobil: 0171 / 203 00 54
E-Mail: info@verkehrswacht-dachau.de

Foto und Text: UH



Malkurs – Alcohol Inks

Wieder einmal spannend und faszinierend war der vhs-Malkurs Alcohol Inks mit Silvana Klostermann „Alles fließt!“ Die schillernden, hochpigmentierten Tinten auf Alkoholbasis fließen förmlich ineinander. Mal abstrakt, mal konturgebend, in zarter Farbigkeit oder leuchtend intensiv entstanden unverwechselbare Bilder.

Inspiration fanden die Teilnehmerinnen in den mitgebrachten Werken der Künstlerin oder sie ließen ihrer Fantasie freien Lauf. Unter dem Motto „Goldrausch“ veredelten sie ihre Kreationen mit Blattgold und schufen so ihre einzigartigen Kunstwerke.

Foto und Text: vhs Bergkirchen



Sommerfest der Möösler

Das Sommerfest der Möösler Seniorinnen und Senioren darf auch heuer wieder im einzigartigen Ambiente der Familie Prenntzell in Gröbenried gefeiert werden.

Am 17. Juli ab 17:00 Uhr hoffen Alle auf passendes Wetter zum Grillvergnügen.

Die Gastgeber und die Möösler-Senioren-Gesellschaft freuen sich gleichermaßen, „wenn sich auch weitere bekannte und (noch) unbekannte Gesichter zu uns gesellen!“

Zur besseren Planung wird um Anmeldung bei Ute Hönle im Sozialbüro gebeten!

Das nächste Treffen wird am 17. September um 17:00 Uhr wieder wie gewohnt beim Tennisclub „Chinque“ stattfinden.

Foto und Text: Ute Hönle



Der Landkreisseniorenbeirat informiert:

Das Omnibus-Training für Seniorinnen und Senioren dient Ihrer Sicherheit, indem es speziell auf die Bedürfnisse älterer Fahrgäste abgestimmt ist.

Es vermittelt wichtige Kenntnisse und Fähigkeiten im Umgang mit Bussen, um Unfälle zu vermeiden und das Vertrauen im öffentlichen Nahverkehr zu stärken. Durch dieses Training werden Sie für potenzielle Gefahren sensibilisiert und können Ihr Verhalten im Bus sowie im Straßenverkehr reflektieren, um sicher und selbstbewusst unterwegs zu sein.



Organisiert wird das Training durch den Landkreisseniorenbeirat mit der Fachstelle Demografie managen am 17.09.2025 von 14:00 bis 16:00 Uhr (voraussichtlich auf dem Volksfestplatz in Dachau). Weitere Info dazu entnehmen Sie bitte der Presse.

Text: Reinhold Heiß, Foto: UH

DOMINKOVIC →
Transporte GmbH

Vergölst
Partnerbetrieb

Du suchst neue Herausforderung? Dann bist du bei uns genau richtig!

Wir suchen aktuell an unserem Standort in Bergkirchen einen **KFZ-Meister** sowie **KFZ/NFZ-Mechatroniker**.

Ebenfalls suchen wir **LKW-Fahrer** mit der Führerscheinklasse C oder CE.

Wir freuen uns auf Sie!

Dominkovic Transporte GmbH
Neufeldstr. 11
85232 Bergkirchen

info@dominkovic-transporte.gmbh
08131 332 40-0
www.dominkovic-transporte.de



Runder Tisch für und mit Senioren

Zum 28. „Runden Tisch für und mit Senioren der Gemeinde Bergkirchen“ begrüßte Bürgermeister Robert Axtner die Teilnehmenden und berichtete über die Umstände seines geplanten Rückzugs aus der Kommunalpolitik zum Ende der Amtszeit. „Der enge Kontakt zur älteren Generation und die erfolgreichen Projekte aus der gemeinsamen Seniorenarbeit wird mir immer eine Herzensangelegenheit sein, der ich stets verbunden bleibe. Schon jetzt freue ich mich auf die diesjährigen Seniorenweihnachtsfeiern“, so Axtner.

Dass das Mehrgenerationen-Wohnprojekt aus bekannten Gründen neu geplant werden muss, bleibt ihm als Wermutstropfen. Das Prinzip des genossenschaftlichen Modells wird dabei bevorzugt, ist wegen der Suche nach einer geeigneten Wohnbau-Genossenschaft, der derzeit sehr hohen Mitpreise und unklarer Fördermöglichkeiten erschwert.

Im Bereich des öffentlichen Nahverkehrs gibt es weitere Streichungen. „Mit viel Mühe geplante Buslinien im ganzen Landkreis werden, zum Teil auch sehr kurzfristig, wieder eingestampft, davon betroffen sind auch Schülerinnen und Schüler. Eine Lösung ist leider auf kommunaler Ebene nicht in Sicht, auf den ÖNPV kann eine Gemeinde kaum Einfluss nehmen“, so Axtner.

Altbürgermeister Simon Landmann und der Seniorenbeauftragte Reinhold Heiß berichten über den LandKreisSenioren-

beirat und bringen die neuen Flyer des frisch gewählten Gremiums mit. Dort bemüht man sich, wie der Umgang mit z. B. Einsamkeit oder Künstlicher Intelligenz (KI) gestaltet werden kann und wie die Strukturen z. B. bei der Tages- und Kurzzeitpflege verbessert werden können. „Wir versuchen die Themen im Kreistag zu platzieren und hoffen auf einen gelungenen Übertrag“, so Heiß. Auch der Landes Seniorenrat (LSR) befasst sich auf Landesebene um die Anliegen und Bedarfe der Seniorinnen und Senioren. Ein Vertreter des LSR soll zu einem der nächsten Termine eingeladen werden.

Wie die Gemeinde von den landkreisweiten Netzwerken profitieren kann erläutert Ute Hönle vom Sozialbüro. Im Arbeitskreis „Sorgende Gemeinschaft“ wird an Zielen und Maßnahmen gearbeitet, die für das Älterwerden der Gesellschaft relevant sind. Das Seniorenpolitische Gesamtkonzept dient dabei als Grundlage und Motivation, um das soziale Umfeld der Seniorinnen und Senioren zu verbessern.

Der monatliche Newsletter aus der Fachstelle „Demografie managen“ informiert über Termine, Projekte und Hintergründe. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des r. T. sind sehr daran interessiert, so wird dieser zukünftig gerne weitergeleitet (weiteres Interesse bitte Kundtun!).



Für den neuen Seniorenratgeber wurden insgesamt 19 regelmäßige Angebote aus dem Gemeindegebiet weitergeleitet. „Das spricht für ein außergewöhnlich hohes, ehrenamtliches Engagement der Vereine, Organisationen und Einzelpersonen – ein herzliches Dankeschön dafür an ALLE!“

Über die Teilnahme bzw. Annahme der breit gefächerten Angebote (Infos auch im Veranstaltungskalender) freuen sich die Initiatoren und Akteure, denn ein volles Haus bekundet Interesse und Dank! Zur Woche der Demenz werden auch in diesem Jahr wieder verschiedene Veranstaltungen angeboten. Weitere Informationen dazu gibt's im gesonderten Beitrag.

Der nächste „runde Tisch“ findet am 11. August um 18:30 Uhr im Bruggerhaus statt. Herzliche Einladung an Alle, die sich an der seniorenrechtlichen Gestaltung der Gemeinde einbringen möchten!

Text: UH, Foto: Hubert Eberl



FAHRSCHULE EDER
Am Bahnhof Dachau

kennt a jeder



Inh. Stefan Gschwandner
Frühlingstr. 20 in Dachau • 0172 88 200 73
www.fahrschule-eder.de

Haus & Garten

- Baum u. Bühnenarbeiten
- Rodung, Fällung, Entsorgung
- Gartenpflege
- Baggerarbeiten
- Bauhilfsleistung



WAGNER

Mobil 0151 / 25 27 03 46

Jubiläumskonzert begeistert Besucher



Einen wunderbaren, stimmungsvollen Abend haben die Besucher im Bürgerhaus Deutenhausen-Eisolzried beim Konzert mit der bayerischen Band „Luz Amoi“ verbracht. Altbürgermeister Simon Landmann und die Freunde von Kult A8 gehörten zu den

Ehrengästen. Die Bewirtung der Gäste vom Bürgerhaus Team war perfekt.

Kulturreferentin Edith Daschner begrüßte im Rahmen von „Kultur und Begegnung“ im Namen der Gemeinde Bergkirchen die Interpreten, die nicht zum ersten

Mal hier zu Gast waren und die nun zum 20-jährigen Jubiläumskonzert von den Besuchern mit viel Applaus bedacht wurden für handgemachte Musik mit volksmusikalischen Klängen, Weltmusik bis zu italienischen einschmeichelnden Liedern. Auf verschiedenen Instrumenten sorgen sie für musikalische Vielfalt mit Titeln wie „Steilhang“ oder „Murmeltier“.

Sie besingen die Freundschaft und appellieren mit dem Titel „Gib niemals auf“. Keine schrillen Töne, sondern Musik, die die Herzen berührt, dargeboten von ausgezeichneten Interpreten.

Der Bandleader Stefan Pellmaier moderierte launig das abwechslungsreiche Programm und erzählte Anekdoten aus dem privaten Bereich und dem Leben auf Tour. In Bergkirchen fühle man sich an diesem besonderen Abend sehr wohl. Die Zuhörer waren begeistert und wollten nach zwei Stunden immer noch mehr hören.

Foto und Text: Edith Daschner

Wir suchen einen

Verkaufsberater / Technischer Vertrieb

(m/w/d)

Du berätst gerne Kunden und hast Erfahrung im Vertrieb von technischen Produkten, idealerweise im Bereich Fördertechnik?
Dann bist du bei uns richtig: jobs@butz-aufzuege.de

Mehr Infos



15 JAHRE

 BUTZ AUFZÜGE

Amper-Musikanten Bergkirchen starteten am 1. Mai die diesjährige Blasmusik-Saison



Die Vorstandschaft der Ampermusikanten

Auf ihrer jährlichen Mitgliederversammlung in Eschenried wählten die Amper-Musikanten Bergkirchen dieses Jahr gemäß ihrer Satzung wieder ihren Vorstand. Mit überwältigender Mehrheit wurden alle bisherigen Vorstandsmitglieder einstimmig bestätigt.

Kurt Weissenberger bedankte sich bei Kapellmeisterin Sandra Berger und den Musikerinnen und Musikern für deren stetigen Einsatz und den vielen Anstrengungen der vergangenen Saison. 2024 war ein sehr erfolgreiches Jahr mit zahlreichen Auftritten in und außerhalb des Landkreises Dachau und in 2025 werden es nicht weniger sein, dass besagt der Auftrittskalender bereits heute. Was aber den Vorsitzenden besonders freut ist, dass mehrere Musiker neu der Blaskapelle als aktive Vereinsmitglieder beigetreten sind und dass zu einer Zeit generell schrumpfender Mitgliederzahlen bei ehrenamtlich tätigen Vereinen.

Start in die neue Musiksaison war das Maibaumfest in Feldgeding am 1. Mai.

Danach folgte Ende Mai das große 125-jährige Jubiläum der Feuerwehr in Eisolzried sowie Auftritte auf mehreren Volksfesten, wie z. B. in Indersdorf und Olching, des Weiteren folgen Anfang Juli die Feste in Karlsfeld und im August in Dachau. Auch stand dieses Jahr wieder die bei der Bevölkerung sehr beliebten Serenade in Lauterbach auf dem Programm.

Die Musiker proben unter der Leitung von Kapellmeisterin Sandra Berger jeden Dienstag ab 19:30 Uhr im Kulturhaus in Eschenried. Sollte jemand auch selbst wieder gerne Blasmusik spielen oder ein Blasinstrument erlernen, kann er ganz einfach Kontakt mit dieser sympathischen Musikergruppe aufnehmen. Mehr Informationen gibt es auf der Homepage des Vereins unter www.ampermusikanten.de

Fotos und Text: Walter Dürr

Maifest in Feldgeding



Fabrikate aller Art – Autoglasservice – Reifenservice



Unterbachern - 08131/6666599 - info@kfz-burghart.de

Meisterleistung zum fairen Preis!

- Inspektionen (von allen Marken)
- Unfallinstandsetzung, Glasreparaturen
- Reifenservice / Einlagerung
- Fahrzeugaufbereitung, Klimaservice
- HU/AU
- Achsvermessung

Wir reparieren auch Anhänger



autoneo
HARTMANN
AUTOWERKSTATT GMBH

Tel. 08142-6517960

Bergkirchen/GADA A8 · Neuriesstr. 8
www.autoneo.de · info@autoneo.de

Schützenverein Veronika Oberbachern auf Hüttentour



Mit bester Laune im Gepäck, fand der diesjährige Ausflug des Schützenvereins Veronika Oberbachern statt. Das Ziel: die malerische Hindenburghütte in Reit im Winkl. Bereits bei Abfahrt war die Stimmung bei Jung und Alt ausgelassen. Insgesamt über 50 Vereinsmitglieder und Gäste, machten sich gemeinsam auf den Weg ins Chiemgau.

In Blindau angekommen, stand ein Hüttenshuttle bereit, um die Gruppe den steilen Weg hinauf zu befördern. Während die meisten diese ungewöhnliche Transportmöglichkeit nutzten und die holprige Fahrt mit einem Grinsen im Gesicht meisterten, wählten einige Wander-

freudige den sportlichen Aufstieg zu Fuß. Die Hindenburghütte auf 1.260 Metern entpuppte sich als wahres Kleinod. Wirt Günter hat hier einen Ort geschaffen, der Tradition mit Originalität verbindet. Die musikkaffine Ausstattung – bis hin zum außergewöhnlichen, aus Hörnern gefertigten Pissoir – sorgte für Gesprächsstoff und Schmunzeln unter den Gästen. Für den richtigen Klangteppich sorgten die „GrossStoana“. Die junge Musikgruppe aus der Region begeisterte mit authentischer Oberkrainermusik, die perfekt zur gemütlichen Hüttenatmosphäre passte.

Der Tag bot für jeden etwas: Während die Kinder den Spielplatz eroberten, ge-

nossen die Erwachsenen die kulinarischen Spezialitäten der Hütte. Einige unternahmen Spaziergänge zur idyllischen Anna-Kapelle, andere ließen einfach die Seele baumeln und genossen den Ausblick auf die umliegende Bergwelt.

Als der Bus am Abend wieder Richtung Heimat rollte, waren sich alle einig: die Fahrt ins Blaue hat allen viel Spaß und Freude bereitet. Mit solchen Aktivitäten, beweist der Schützenverein Veronika Oberbachern, dass hier Tradition und ein lebendiges Miteinander gelebt wird. Schon jetzt freuen sich viele auf den nächsten gemeinsamen Ausflug.

Foto und Text: Martin Ladstätter

Erfolgreiche Stockschiessen-Damen

Am Freitag, den 25.04.2025 brachen die Stockschiessen-Damen Petra Rieger und Angelika Remmersperger auf nach Hallbergmoos zum Bayerischen Eissport Verband e. V. für das Mannschaftsspiel der Duo-Damen Bezirksklasse Gruppe B auf Sommerbahnen.

Es waren 6 Duo-Damen-Mannschaften anwesend:

SC Grüne Heide Ismaning, SV Hohenfurch III, EKC Rottach-Egern, FC 1930 Gerolfing II, FC Neufahrn, RW Birkenhof Eschenried/Bergkirchen

Unsere Damen hatten es nicht einfach und brauchten starke Nerven, sich gegen anspruchsvolle Duogegner durchzusetzen. Dies gelang ihnen bei allen bis auf das letzte Spiel gegen den EKC Rottach-Egern, wo sie sich nur knapp geschlagen geben mussten.

Dies bedeutete für unsere Stockschiessen-Damen ein erfolgreiches Stockturnier.

1. Platz RW Birkenhof Eschenried / Bergkirchen mit 8:2 Punkte und 30:21 Stockpunkten
2. Platz SC Grüne Heide Ismaning mit 6:4 Punkte und 29:24 Stockpunkten
3. Platz SV Hohenfurch/Landsberg mit 6:4 Punkte und 29:28 Stockpunkten

Somit ist RW Birkenhof/Eschenried/Bergkirchen und SC Grüne Heide Ismaning aufgestiegen in die nächsthöhere Bezirksklasse A des Kreises 303 für die Damen Duo Saison 2026.

Herzlichen Glückwunsch unseren Damen.

Foto und Text: Paul Knott



125 Jahre Feuerwehr Eisolzried

EIN JUBILÄUM MIT HERZ, GESCHICHTE UND GEMEINSCHAFT

Ein ganz besonderes Kapitel in der Geschichte der Freiwilligen Feuerwehr Eisolzried wurde vom 23. bis 25. Mai 2025 geschrieben: Mit einem dreitägigen Festwochenende feierte die Wehr ihr 125-jähriges Bestehen – ein stolzes Jubiläum, das nicht nur die lange Tradition des ehrenamtlichen Engagements würdigte, sondern auch die tiefe Verbundenheit innerhalb der Dorfgemeinschaft und mit den umliegenden Vereinen eindrucksvoll zum Ausdruck brachte.

Der Auftakt am Freitagabend war geprägt von festlicher Stimmung und bayerischer Gemütlichkeit. Mit dem feierlichen Bieranstich durch unseren Schirmherrn und Ersten Bürgermeister Robert Axtner wurde das Jubiläum offiziell eröffnet. Die „Fliesendisch Musi“ sorgte mit ihrer authentischen, traditionellen Blasmusik für eine stimmungsvolle musikalische Begleitung, die sofort für gute Laune und ein Gefühl von Heimat sorgte. Besonders erfreulich war der Besuch des stellvertretenden bayerischen Ministerpräsidenten Hubert Aiwanger, der in seiner Ansprache die Bedeutung des Ehrenamts und der Feuerwehrarbeit hervorhob. Er dankte den aktiven und passiven Mitgliedern für ihren unermüdlichen Einsatz und betonte, wie wichtig es sei, dass Menschen bereit sind, jederzeit für andere einzustehen. Der Abend klang bei geselligem Barbetrieb aus – ein Angebot, das an allen drei Tagen des Festes großen Anklang fand und für viele schöne Begegnungen und Gespräche sorgte.

Am Samstagabend wurde es kulturell: Der Kabarettist „Da Bobbe“ begeisterte das Publikum mit seinem Programm BÄRIG und sorgte mit seinem unverwechselbaren Humor für beste Unterhaltung in der Festhalle. Auch an diesem Abend wurde im Anschluss an das Programm noch an der Bar gefeiert, gelacht und angestoßen – ein weiteres Beispiel für die herzliche und offene Atmosphäre, die das gesamte Wochenende prägte.

Der Sonntag begann traditionsgemäß früh: Bereits um 6:30 Uhr wurden die Bürgerinnen und Bürger von Eisolzried und Deutenhausen mit einem lautstarken Weckruf durch die Böllerschützen Lauterbach begrüßt – ein schöner Brauch, der die Vorfreude auf den Festtag weckte. Ab 8:00 Uhr trafen nach und nach rund 50 Vereine ein, um gemeinsam mit der Feuerwehr



Besuch Minister Aiwanger



Bieranstich

Eisolzried zu feiern. Neben zahlreichen Feuerwehren waren auch viele örtliche Vereine sowie Burschen- und Madlvereine vertreten, die mit ihren Fahnenabordnungen und Trachten ein farbenfrohes und lebendiges Bild abgaben.

Die Festmesse war ursprünglich als feierlicher Gottesdienst unter freiem Himmel geplant, doch das Wetter machte diesen Plänen leider einen Strich durch die Rechnung. Kurzerhand wurde die Messe in die Festhalle verlegt – eine logistische Herausforderung, die jedoch mit Bravour gemeistert wurde. Die festlich geschmückte Halle bot einen würdigen Rahmen für die Messe, die von Pater Robin zelebriert wurde. Musikalisch wurde der Vormittag von den Ampermusikanten begleitet, die mit ihrer feinen Blasmusik für eine feierliche und zugleich herzliche Atmosphäre sorgten.

Am Nachmittag war der große Festumzug geplant – ein Höhepunkt, auf den sich viele monatelang vorbereitet hatten. Doch auch hier spielte das Wetter nicht mit: Starker Regen verzögerte den Start, und der Umzug musste in verkürzter Form stattfinden. Dennoch ließen sich die Teilnehmer die Freude nicht nehmen. Mit Stolz, Begeisterung und viel Herzblut marschierten die Gruppen durch den Ort, begleitet von Musik, Applaus und einigen Zuschauern, die trotz des Regens ausharrten. Für die musi-



Einzug der Vereine

kalische Begleitung sorgte am Nachmittag die Blaskapelle Odelzhausen, die mit festlicher Musik den Umzug und das anschließende Beisammensein bereicherte.

Der Sonntagabend bot schließlich einen würdigen Abschluss für das Jubiläumswochenende. Noch einmal füllte sich die Bar, es wurde gefeiert, getanzt und auf ein gelungenes Fest angestoßen. Viele nutzten die Gelegenheit, um sich auszutauschen, alte Bekannte zu treffen oder neue Freundschaften zu schließen.

Rückblickend war das 125-jährige Gründungsfest der Freiwilligen Feuerwehr Eisolzried ein voller Erfolg – nicht nur organisatorisch, sondern vor allem menschlich. Es war ein Fest, das die Geschichte der Feuerwehr ehrte, das Ehrenamt in den Mittelpunkt stellte und die Gemeinschaft lebendig werden ließ. Ein herzliches Dankeschön gilt allen, die zum Gelingen beigetragen haben: Unserem Patenverein der Feuerwehr Bergkirchen, unserem Schirmherrn und erstem Bürgermeister Robert Axtner, den zahlreichen Helferinnen und Helfern, den Unterstützern im Hintergrund, den Vereinen, Gästen und natürlich allen Feuerwehrkameradinnen und -kameraden. Besonderer Dank geht an unseren Festwirt Michael Groß für die hervorragende Bewirtung an allen Tagen.

Die Freiwillige Feuerwehr Eisolzried blickt mit Stolz auf dieses Jubiläum zurück – und mit Zuversicht in die Zukunft. Auf viele weitere Jahre im Dienst für die Gemeinschaft!

Text: Thomas Hörmann

Schöne Tradition fortgeführt

Der OGV Bachern hat heuer zum ersten Mal die schöne Tradition des Palmbuschen Bindens vom ehemaligen Frauenbund übernommen.

Zum Helfen und Vorbereiten waren sowohl ehemalige Mitglieder als auch die Unterbacherer Kommunionkinder gekommen, um gemeinsam die Palmbuschen zu binden, die dann am Palm-

sonntag vor der Kirche verkauft wurden. Den Erlös wollten wir einem guten Zweck spenden. Gesagt, getan, bei einer Gruppenstunde der Bacherner Dreckspatzen waren auch die Helfer gekommen um gemeinsam Frau Daschner, die extra in die Kindergärtnerei gekommen war, eine Spende für die Nachbarschaftshilfe zu überreichen.

Foto und Text: Jasmin Burghart



Arbeitseinsatz zur Verschönerung des Außenbereichs

Zu einem Arbeitseinsatz rund um die Turnhalle haben sich am 15. Mai 2025 einige „Unruheständler“ des TSV Bergkirchen (Franz Blatt, Vitalis Glas, Sepp Reischl, Simon Zacherl und Helmut Umkehrer) getroffen. Die Maßnahme: Anlage des Außenbereiches der neuen Turnhalle.

Foto und Text: Hubert Eberl



OGV Bachern

MUTTERTAGSBASTELN

Zum Muttertagsbasteln des OGV Bachern sind heuer 30 Kinder gekommen um für ihre Mama etwas Schönes zu basteln. Elisabeth und Daniela haben Salzteig und Perlen vorbereitet, aus denen ganz tolle und individuelle Geschenke gefertigt wurden.

Ob aufgefädelt als Kette, als großes Standherz aus Draht oder aus Teig geformte und bemalte Anhänger, die Kids konnten ihrer Kreativität freien Lauf lassen. Und natürlich durfte auch eine Karte nicht fehlen, die liebevoll gemalt und geschrieben wurde.

Fotos und Text: Jasmin Burghart



Osterkranz in Deutenhausen

Die Kommunionkinder haben auch in diesem Jahr mit den Kindern aus Deutenhausen und Eisolzried wieder viele bunte Ostereier bemalt, mit denen ein wunderschöner Osterkranz gestaltet wurde.

Die fleißigen Bastler präsentierten mit großem Stolz ihr Kunstwerk am Kriegerdenkmal in Deutenhausen.

Text und Foto: Kainzbauer/Kreitmeier



Die kleinen „Künstler“ vor dem Osterkranz

Theaternachmittag 2025 – Junges Theater in Bergkirchen



Der Theaternachmittag 2025 der Sportlerbühne Bergkirchen stand ganz im Zeichen des jungen Theaters. Das abwechslungsreiche Programm bot mit den Stücken „Wer ist denn Mr. Cool“ und „Der Angelausflug“ sowie dem Sketch „Der Geldautomat“ spannende, humorvolle und zum Nachdenken anregende Momente. Dabei lag der kreative Ursprung in den Texten von Martin Stelzer, der als Autor hinter den ersten beiden Stücken steht. Die Regiekontrolle übernahmen das engagierte Team aus Christina Erhard, Christl Zacherl, Ingrid Umkehrer und Franz Blatt – alle mit viel Leidenschaft bei der Sache.

Ein besonderes Highlight dieses Nachmittags war, dass nahezu alle Kinder – bis auf lediglich vier, die bereits Bühnenerfahrung hatten – zum ersten Mal unter den Scheinwerfern standen. Bereits im Vorfeld hatten wir eine Flyeraktion gestartet, um Kinder zu finden, die Lust auf Theater haben und mitwirken möchten. Die Aktion war ein voller Erfolg: Viele neugierige und begeisterte Nachwuchstalente konnten so zum ersten Mal die Bühne betreten und ihre Freude am Theater entdecken.

Die beiden Stücke brachten mit ihrem frischen Humor und der ehrlichen Darstellung des Alltags das Publikum zum Lachen und Mitfühlen. Während „Wer

ist denn Mr. Cool“ auf sympathische Weise hinterfragt, was es wirklich heißt, cool zu sein, entfaltete „Der Angelausflug“ mit einer Mischung aus Witz und Alltagsdrama seine ganz eigene, charmante Atmosphäre. Der Sketch „Der Geldautomat“ rundete das Programm humorvoll ab, indem er satirisch den Alltag und den Umgang mit „moderner“ Technik darstellte.

Zum Abschluss gab es für alle teilnehmenden Kinder noch eine kleine Über-

raschung. Wir hoffen, dass dieser Tag für sie zu einem unvergesslichen Erlebnis geworden ist. Der Theaternachmittag 2025 zeigte eindrucksvoll, wie junges Theater nicht nur Spaß bringt, sondern auch dazu beiträgt, dass unsere Gemeinde zusammenwächst und neue Talente entdeckt werden. Ein Tag voller erster Bühnenmomente, inspirierender Inszenierungen und gemeinsamer Freude – ein Erfolg, der Lust auf mehr macht.

Foto und Text: Patricia Hofmeister



Bergkirchen läuft sich fit

Auch in diesem Jahr beteiligt sich der TSV Bergkirchen wieder an der Lauf10 Aktion der TU München und des BR.

„Jedes Jahr werden es mehr Teilnehmer“, so Hauptorganisatorin Katrin Wernthaler, „in diesem Jahr haben wir 60 Anmeldungen“.

Laufen ist im Trend und in der Gruppe, die 2x wöchentlich gemeinsam trainiert, macht es mehr Spaß und der innere Schweinehund lässt sich leichter überwinden.

Damit das Laufen auch im richtigen Schuh passiert, kam Dani Gaßner von Sport Strefling zu einem interessanten und aufschlussreichen Vortrag zu Besuch.

Gut gerüstet ist die erste Halbzeit nun schon geschafft und in 4 verschiedenen Gruppen – von Nordic Walking bis zu den geübten Läufern – wird unter kundiger Leitung weiter trainiert mit dem Ziel, am 12. Juli die 10 km beim Abschlusslauf in Wolnzach zu meistern.

Foto und Text: Katrin Wernthaler



Das Jahr 1945 in Feldgeding – Teil 4

Die Feldgedinger Flak-Station

(Ein kurzer Abriss)

Die damalige Rüstungsindustrie Kraus-Maffei in Allach baute im Graßlfinger Moos 1940 eine Attrappe ihres Werkes, um vor evtl. Luftangriffen des Feindes auf ihren Stammsitz abzulenken.

Dazu brauchte man eine Flugabwehr. Diese bestand aus zwei Einrichtungen. Auf Feldgedinger Flur in der Hochstatt, südlich unserer Ortschaft, wo heute der Kiesweiher nahe am Osterfeuerplatz ist, stand eine Wohn-Dienst-Baracke. Auf Gündinger Flur, hinter der Ortschaft Neuhimmelreich, stand eine zweite Baracke.

Beide Anlagen dienten dazu, mit den Scheinwerfern den nächtlichen Himmel auszuleuchten und beim Auffinden feindlicher Flugzeuge diese abzuschießen.

+Albert Doll, Obergürg Bert, Jahrgang 1932, berichtet in einem Interview: „I woaß no, wias de Flakstellung baut ham und do Scheinwerfer montiert worn san, da homs mit de Fuhrwerka nausfahn miassn und an Kies und a Koad (Erde) zuarefahn miassn zum Aufschütten. Innen hams Wänd rumgmacht und dann iss aufgeschütt worn. Aufm Franzn (Fischhaber) seim Acker is de Flakstellung baut worn. Der Scheinwerfer war wia so a Dosn mit ca. zwoa Mädda Durchmesser, wensn glangt. Do war hint da Schbiagl din gwen, und durch de Dosn hat der des Licht naufgstrahlt. Vorn war a Lampn din und hot den Schbiagl o'gleicht, und da is des Liacht verstärkt zum Himme kemma. Des Schbiaglgloos hat a Stärkn von ca. zwoa Zandimädda ghot. Der Schbiagl war ganz schee stabil. De Scheinwerferbeilechtung muaß ma se vorstoin wia heid

de Laserlichtshows. Des ausgleichte Gebiet war in etwa so groaß, daaß oa Flia-ga gsicht wern hot kenna. De Scheinwerfa hat ma draahn kenna und Flugzeig verfoing. Um Minga hoots no mehra Flakstellungen gebn. Aa de Scheinwerfer hom de Flugzeig verfoigt. Manchmeu gabs richtige Liachtdrehkreiser, um de Pilotn zu irritiern. Oamoi homs oan vo alle Seitn bombardiert, aber roo (runter) bracht homsn net. Des hat ja net nur Kraus Maffei beschützt wern miassn, sondern aa des Bahnausbesserungswerk in Aubing. Drum hot ma um Minga aa an Flakgürtl zong. Mir ham ja da eus Bua net nausgeh derfa, des war ja militärisches Sperrgebiet.“ Die Feldgedinger Flak war ausgestattet mit Stockbetten, Tisch, Stühlen, einem Suchscheinwerfer und einem Horchgerät. Westlich davon befand sich ein Stro-magregat.



Soldaten am Horchgerät

Diese Geräte wurden anfangs von Wehrmachtsangehörigen und ab 1944 von kriegsdienstverpflichteten jungen Frauen und lediglich zwei Soldaten abwechselnd bedient. Der Tagesablauf der jungen Mädchen war sehr eintönig. Sie wurden abwechselnd von Soldaten der deutschen Wehrmacht in ihrer Tätigkeit angeleitet und kontrolliert. Diese lernten ihnen auch den Umgang mit der Waffe. Nachts musste je eine junge Frau mit dem Gewehr Wache stehen.

+Helene Grohmann, geb. 1921 in Kittlitz, heute CSR, in einem Interview (Sie war eines der „Flakmädchen“:

„Anfangs Januar 1944 bekam ich den Einberufungsbefehl zum Diensteeinsatz zur deutschen Wehrmacht. Ich musste



Als Innungsfachbetrieb führen wir, unterstützt von modernster Technologie – von der Planung bis zur Fertigung – sämtliche Zimmererarbeiten aus

- Dachstühle
- Dachdeckungsarbeiten
- Holzhäuser
- Autokranverleih

www.lachner-holzbau.de



Theobald Lachner Holzbau GmbH | Dachauer Str. 41 | 85232 Feldgeding | ☎ 08131 82345 | kontakt@lachner-holzbau.de

mich einen Tag später in Kittlitz am Bahnhof einfinden. Ich wurde mit anderen mit dem Zug nach Zirndorf gebracht und dann weiter mit dem Lastwagen nach Fürstenfeldbruck in die Fliegerkaserne. Wir wussten ja nicht, wo wir hinführen. Dort wurden wir für den Umgang mit Suchscheinwerfern und dazugehörigen Geräten geschult und ein paar Tage darauf nach Feldgeding abkommandiert. Wir hatten nur die Dienstuniform mit Käppi und gute Stiefel, sonst nichts, und das war unsere Kleidung bis Kriegsende.

Wir hatten Anweisung, einmal in der Woche ins KZ Dachau zum Baden zu gehen (sie durften im Hauptgebäude der Wehrmacht baden). Unsere Leibwäsche wusch ich bei Frau Neumeier (Solla Feldgeding). Wir durften sonst außer dem wöchentlichen Bad nie weg von unserem Arbeitsplatz, wir hatten keinen freien Tag, keinen Sonntag. Nicht einmal zum sonntäglichen Kirchgang oder zur Christmette durften wir weg. Nur jeden Tag marschierten wir mittags zum Wirt Westenrieder, um für uns dort ein Essen zu kochen.

Dabei unterstützte uns die alte Wirtin, wo sie nur konnte, und steckte uns halt wieder mal was zu. Auch die anderen Feldgedinger unterstützten uns, besonders Bürgermeister Wallner kümmerte sich um unsere Anliegen. Und abends

durften ein paar von uns während der Stallarbeit zu den örtlichen Bauern gehen und uns Milch holen. Ab und zu besuchten uns, wenn sie es auch nicht durften, Feldgedinger Mädchen und bereits vom Krieg heimgekehrte Soldaten, was für uns willkommene Abwechslung war und unser großes Heimweh für einen Moment vergessen ließ.

Die letzten Kriegstage mussten die Flakmädchen von Männern des Volkssturms geschützt werden. Es waren dies Josef Brummer (Huberschneider), Georg Betz (Wonga), Nikolaus Past (Heislmo) und Karl Bickl (Weigl). Diese leisteten abwechselnd Nachtwache. Die deutschen Soldaten, die hier ihren Dienst taten, wurden noch zur Front eingezogen.

Helene Grohmann weiter: „Ende April 1945 wurden wir Mädchen aufgefordert abzuhausen. Eine hat sich beim Winkler (heute Zech) versteckt, eine versuchte sich nach Hause durchzuschlagen. Wir, Hermine und ich, konnten ja nicht mehr heim in die Tschechei. Da war ja bereits der Russe.

Wir sind nach Dachau geflohen und sind in der Bäckerei Zehrer in der Friedenstrasse untergekommen. Die gute Frau Zehrer hat uns versteckt, wir hatten ja nur unsere Flak-Uniform zum Anziehen. Wenn uns so die Amerikaner

erwischt hätten, weiß Gott, was uns da passiert wäre. Sie hat uns eingekleidet und uns in der Backstube beschäftigt. Wir bekamen auch einen Arbeitsvertrag rückwirkend datiert, der uns später bei der Kontrolle durch die Amis das Leben rettete.

Als es brenzlich wurde, die Amerikaner im Anmarsch waren, machte Bauer Drey aus Graßlfing aus der Holzbaracke Kleinholz. Ein Scheinwerfer landete beim Hartl als Dachrinnenauffangwanne, später beim Schuster und diente den Buben als „Swimmingpool“, der zweite stand beim Huberschneider als „Ententeich“. Teile vom Spiegel fanden sich in Feldgedinger Häusern. Dann war auch der Krieg für uns zu Ende...War es der Einsatz wert? Wir haben die Heimat verloren.“

Helene Grohmann heiratete den Feldgedinger Johann Moosreiner, Hermine Hauk den Feldgedinger Josef Traunfelder.

Fotos und Text: Inge Bortenschlager



Flakstellung



Helene Moosreiner

Die Bürgermeister der WestAllianz München dürfen strampeln

Ab aufs Rad heißt es am 26. Juli 2025 für die Bürgermeister der WestAllianz München Mitgliedsgemeinden: Beim **Bürgermeister-Radln** lautet das Motto „Mit Bürgerinnen und Bürgern auf dem **Räuber Kneißl Radweg** unterwegs“ – eine weitere Aktivität im Rahmen der Aktionen zum **Räuber Kneißl Jubiläumsjahr 2025**, in dem das 5-jährige Jubiläum des Radwegs, (<https://raeuber-kneissl-radweg.de>), aber auch der 150. Geburtstag von Namensgeber **Mathias Kneißl** gefeiert werden. Er wurde am 12. Mai 1875 in Unterweikertshofen, einem Ortsteil der Gemeinde Erdweg im Landkreis Dachau, geboren.

Am Samstag, den 26. Juli, werden die Highlights des beliebten Radwegs gemeinsam mit den Bürgermeistern „erradelt“. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer dürfen dabei wählen, welche von drei möglichen Routen sie erkunden möchten.

Route 1: Sie führt durch die WestAllianz Mitgliedsgemeinden Pfaffenhofen a. d. Glonn und Odelzhausen bis nach Sulzemoos. Treffpunkt ist um 12:00 Uhr am Rathaus in Egenburg, weiter geht's nach Odelzhausen, wo die Gruppe um 13:00 Uhr am Rathaus eintrifft. Ankunftszeit in Sulzemoos ist um ca. 14:00 Uhr. Dort findet an dem Tag das Bürgerfest statt, zum dem alle Radlerinnen und Radler herzlich eingeladen sind.

Über die WestAllianz München:

Die WestAllianz München ist ein interkommunaler Zusammenschluss der Gemeinden Bergkirchen, Gröbenzell, Karlsfeld, Maisach, Odelzhausen, Pfaffenhofen a. d. Glonn und Sulzemoos aus den Landkreisen Dachau und Fürstfeldbruck.

Im Frühjahr 2020 wurde der Räuber Kneißl Radweg ins Leben gerufen, der seit 5 Jahren Familien, aber auch passionierte Radfahrer aus ganz Deutschland anzieht.

Ausführliche Informationen zum Radweg finden sich auf <https://raeuber-kneissl-radweg.de>.

Route 2: Sie wird von den Gemeinden Bergkirchen und Maisach gestaltet. Gestartet wird um 10:00 Uhr am Eisolzrieder See Biergarten, bis ca. 12:00 Uhr erreichen die Radler dann den Biergarten der Brauerei Maisach. Die Strecke führt über Palsweis, Thal, Fußberg und Überacker bis nach Maisach.

Route 3: Sie besteht gleich aus zwei Strecken, eine beginnt um 9:00 Uhr am Rathaus in Karlsfeld und führt vorbei an Feldern und am Waldschwaigsee zur Vereinsgaststätte Ristorante Cinque in Eschenried. Dort treffen die Radfahrer auf die Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus Gröbenzell, die ebenfalls um 9:00 Uhr am dortigen Rathaus loslegen. Nach dem gemeinsamen kurzen Zwischenstopp im Restaurant fahren beide Gruppen gemeinsam weiter zum Zielort Waldschwaigsee, wo sie gegen 12:00 Uhr eintreffen werden.



Nach einem Räuberessen in der Brauerei Maisach, dem Start eines Kinder-Malwettbewerbs, einem großen Kirchentag und einem Kinder-Aktionstag in Sulzemoos ist das Bürgermeister-Radln nun die nächste große Aktivität.

Und so geht es weiter: Am 19. September ist ein **Heimatabend mit Räuber Kneißl** mit dem langjährigen Dachauer Stadtrat und Historiker Dr. Edgar Forster geplant. Kulinarisch wird es dann im Oktober, wenn die Restaurants in den WestAllianz Gemeinden **Wildwochen** veranstalten werden.

Die abschließende Veranstaltung im Jubiläumsjahr soll eine **Filmvorführung von „Räuber Kneißl“** im Kino Gröbenzell im November bilden, das in 2025 zugleich sein 75-jähriges Bestehen feiert.

Text: WestAllianz

Bürgermeister-Radln



am Samstag,
den 26. Juli 2025

Sportlich wird es am Samstag, den 26. Juli 2025, wenn zum Bürgermeister-Radln aufgerufen wird. „Mit Bürgerinnen und Bürgern auf dem Radweg unterwegs“ lautet das Motto. Die erste Etappe verläuft von Egenburg über Odelzhausen nach Sulzemoos, die weiteren

von Bergkirchen nach Maisach sowie von Karlsfeld nach Gröbenzell.

Weitere Informationen finden Sie hier:
www.westallianz-muenchen.de/Projekte/150-Jahre-Raeuber-Kneissl



Kleiner Auszug des „Hoftheater Bergkirchen“

DER RAUB DER SABINERINNEN – DAS MUSICAL

Musikalische Komödie nach dem alten Theaterschwank von Franz und Paul von Schönthan mit Musik aus drei Jahrhunderten. Seit ihrer Uraufführung 1884 im Stadttheater Stettin gehört die Komödie um den Schmierentheaterdirektor Emanuel Striese zu den Klassikern des Unterhaltungstheaters und steht

aktuell sogar auf dem Spielplan des ehrwürdigen Wiener Burgtheaters.

Wir machen aus dem Theaterschwank ein Musical mit Schlagermelodien aus drei Jahrhunderten – von der „Zauberflöte“ bis Zarrella. Es spielt, singt und tanzt das gesamte Ensemble unseres Hoftheaters, die musikalische Leitung hat Petra Morper.

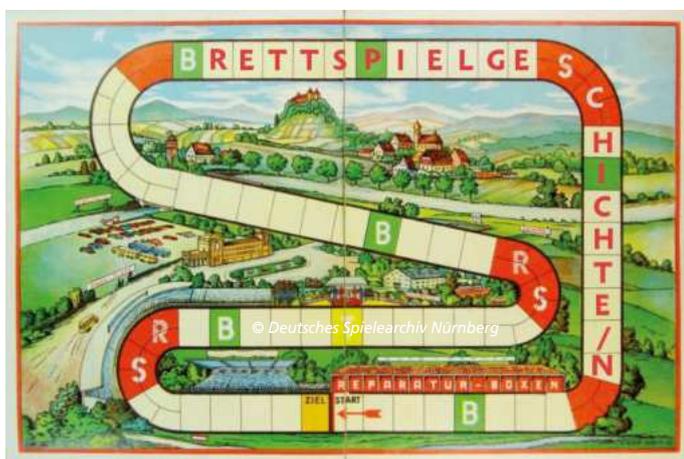
- Freitag, 11.07.2025 – 20:00 Uhr
- Samstag, 12.07.2025 – 20:00 Uhr
- Samstag, 19.07.2025 – 20:00 Uhr
- Sonntag, 20.07.2025 – 20:00 Uhr
- Freitag, 25.07.2025 – 20:00 Uhr
- Samstag, 26.07.2025 – 20:00 Uhr
- Freitag, 01.08.2025 – 20:00 Uhr
- Samstag, 02.08.2025 – 20:00 Uhr
- Freitag, 08.08.2025 – 20:00 Uhr
- Samstag, 09.08.2025 – 20:00 Uhr

Kartenvorverkauf: <https://hoftheater-bergkirchen.de>

Text und Bild: Hoftheater Bergkirchen



Neue Ausstellungen im Bezirksmuseum und der Gemäldegalerie Dachau



9. Mai 2025 – 22. Februar 2026

DIE WELT IM SPIEL. BRETTSPIELE AUS 200 JAHREN

Als Brettspiele im Lauf der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts für ein breites Publikum erschwinglich wurden, brachten die Verlage immer neue Spielideen auf den wachsenden Markt. Aufsehenerregende Entdeckungen und bahnbrechende Erfindungen wie auch alltägliche Ereignisse und gesellschaftliche Belange, technische Entwicklungen und politische Propaganda – es gab kaum etwas, das nicht »auf den Spielplan« gesetzt wurde.

Die Sonderausstellung präsentiert historische Gesellschaftsspiele, darunter wertvolle Raritäten, von Künstlern gestaltete Spielbretter und bis heute aufgelegte Longseller und lässt diese zu Erzählern ihrer eigenen Geschichte(n) werden.



29. Mai – 5. Oktober 2025

BLICK.PUNKT. WAS BLICKE ERZÄHLEN

Ein Blick sagt mehr als tausend Worte: Was verrät er über die Person, die schaut? Und was löst er bei den Betrachtenden aus? Die Ausstellung führt vor Augen, wie sehr uns Blicke nicht nur im echten Leben, sondern auch in Kunstwerken berühren, welche Emotionen sie freisetzen und wie vielschichtig sie wirken. Blicke können beobachten, prüfen und auf eine bestimmte Handlung oder Situation konzentriert sein. Sie können auch einen Anstoß geben über den Bildrand hinaus die eigenen Sichtweisen zu hinterfragen. Kunstwerke aus der Gemäldegalerie, ergänzt mit hochkarätigen Leihgaben, zeigen unterschiedliche Facetten dieser Blick-Möglichkeiten, die zum Nachdenken anregen und Geschichten erzählen.

Text: Dachauer Galerien und Museen

Veranstaltungs- und Kulturkalender der Gemeinde Bergkirchen

Termin	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstalter	Veranstaltungsort
Donnerstag, 10.07.2025	14:00	Klima-Rallye	Sozialbüro	Treffpunkt Bruggerhaus
11.07. bis 10.08.2025	20:00	Theatersommer Bergkirchen	Agendagruppe Kultur- und Begegnung Bergkirchen	Sporthalle Lauterbach Am Kreuzweg 6
Donnerstag, 10.07.2025	16:00 – 18:15	Ich seh den Wald vor lauter Bäume nicht!	Dachauer Galerien und Museen	Gemäldegalerie Dachau
Samstag, 12.07.2025	14:00	Repair-Café	vhs, Nachbarschaftshilfe, Sozialbüro	Bruggerhaus, Römerstr. 3
Sonntag, 13.07.2025	11:00	Platz für Vielfalt – ein Sportfest für Alle	KJR-Dachau	Sportanlage des SV Günding
Sonntag, 13.07.2025	14:00 – 15:00	Führung durch die Ausstellung „BLICK PUNKT“. Was Blicke zählen	Dachauer Galerien und Museen	Gemäldegalerie Dachau
Mittwoch, 16.07.2025	17:00	Seniorentreffen der Möösler	Sozialbüro	Anwesen Prenntzell, Gröbenried
Donnerstag, 17.07.2025	19:00 – 21:30	Spiel des Jahres 2025: The Winner is....	Dachauer Galerien und Museen	Bezirksmuseum Dachau
Samstag, 19.07.2025	19:00	Konzert: ROXXDOXX	Agendagruppe Kultur- und Begegnung Bergkirchen	Bürgerhaus Deutenhausen
Samstag, 19.07.2025	14:00 – 17:00	Barocke Kanalbauten, Kaskaden und Fontänen	Verein Dachauer Moos e. V.	Max-Mannheimer-Platz, Dachau
Sonntag, 20.07.2025	14:00 – 15:00	Führung durch die Ausstellung „Die Welt im Spiel. Brettspiele aus 200 Jahren“	Dachauer Galerien und Museen	Bezirksmuseum Dachau
Dienstag, 22.07.2025	14:00	Spielenachmittag	Vdk und Sozialbüro	Bruggerhaus, Römerstr. 3
Mittwoch, 23.07.2025	17:30 – 20:00	Feier-Kunst-Abend	Dachauer Galerien und Museen	Gemäldegalerie Dachau
Freitag, 01.08.2025	09:00	Seniorenfrühstück	Sozialbüro	Schützenheim Oberbachern
Freitag, 01.08.2025	14:00	Treffen der pflegenden Angehörigen	Sozialbüro	Bruggerhaus, Römerstr. 3
Samstag, 02.08.2025	14:00	Digitalcafé Senioren im Netz	Sozialbüro und Nachbarschaftshilfe	Bruggerhaus, Römerstr. 3
Samstag, 09.08.2025	10:00 – 12:00	Auf der Suche nach Bachflohkrebsen und Wasserskorpionen	Verein Dachauer Moos e. V.	Umwelthaus Obergrashof
Montag, 11.08.2025	18:30	Runder Tisch für und mit Senioren	Sozialbüro	Bruggerhaus, Römerstr. 3
Dienstag, 26.08.2025	14:00	Spielenachmittag	Vdk und Sozialbüro	Bruggerhaus, Römerstr. 3
Freitag, 05.09.2025	09:00	Seniorenfrühstück	Sozialbüro	Schützenheim Oberbachern
Samstag, 06.09.2025	14:00	Digitalcafé Senioren im Netz	Nachbarschaftshilfe u. Sozialbüro	Bruggerhaus, Römerstr. 3
Freitag, 12.09.2025	20:00	Konzert: The Hussy Hicks (AUS)	vhs Bergkirchen	Alte Schule Lauterbach, Am Kreuzweg 6
Samstag, 13.09.2025	14:00	Repair-Café	vhs, Nachbarschaftshilfe, Sozialbüro	Bruggerhaus, Römerstr. 3
Donnerstag, 18.09.2025	05:30	Jahreshauptversammlung	TSV Bergkirchen	Maisachhalle Bergkirchen
Samstag, 20.09.2025	10:00 – 15:00	Holzofenbrot & Laugengebäck	Verein Dachauer Moos e. V.	Umwelthaus Obergrashof
Dienstag, 23.09.2025	14:00	Spielenachmittag	Vdk und Sozialbüro	Bruggerhaus, Römerstr. 3
Donnerstag, 25.09.2025	19:00	Woche der Demenz/Lesung Peggy Elfmann	vhs, Bücherei, Sozialbüro	Bruggerhaus, Römerstr. 3

Veranstaltungs- und Kulturkalender der Gemeinde Bergkirchen

Termin	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstalter	Veranstaltungsort
Donnerstag, 25.09.2025	19:00 – 20:30	Abendführung mit Kuratorin Ursula Nauderer durch die Ausstellung „Die Welt im Spiel. Brettspiele aus 200 Jahren“	Dachauer Galerien und Museen	Bezirksmuseum Dachau
Freitag, 26.09.2025	14:30	Pausenhof-Café	Förderverein Alte Schule Lauterbach	Alte Schule Lauterbach, Am Kreuzweg 6
Samstag, 27.09.2025	10:00 – 15:00	Holzofenbrot & Laugengebäck	Verein Dachauer Moos e. V.	Umwelthaus Obergrashof
Samstag, 27.09.2025	14:00	Woche der Demenz – Vergissmeinnicht Gottesdienst, anschl. Kaffee	Pfarramt Bergkirchen, Sozialbüro	Bruggerhaus, Römerstr. 3

IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeinde Bergkirchen
Johann-Michael-Fischer-Str. 1, 85232 Bergkirchen
gemeinde@bergkirchen.de, www.bergkirchen.de
Telefon 08131 / 66 99-0, Telefax 08131 / 66 99-119

Für Druckfehler, falsche oder unterlassene Eintragungen wird keine Haftung übernommen. Nachdruck – auch auszugsweise – sowie die fotomechanische Wiedergabe und Speicherung in elektronischen Medien ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers gestattet.

© Fotos: Gemeinde Bergkirchen und bei den jeweiligen Einrichtungen, Institutionen und Einzelpersonen. Für Urheberrechte und Datenschutz gegenüber Dritten sind die Lieferanten verantwortlich.

V.i.S.d.P.: Erster Bürgermeister Robert Axtner

Konzept und Realisierung: REBA-VERLAG GmbH
Gutenbergstr. 11, 85354 Freising
Amtsgericht München HRB 212899
Tel. 08161 / 787 14 22, Fax 08161 / 787 14 23
info@reba-verlag.de
Layoutkonzept: © by REBA-VERLAG GmbH

Auflage: 4.100 Stück

Informationen zur Herstellung: Papier aus FSC®-zertifizierten und anderen kontrollierten Materialien, chlor- und säurefrei, gedruckt mit mineralölfreien Bio-Farben, CO₂-neutral produziert

Das Gemeindeblatt Bergkirchen erscheint 6 Mal jährlich und wird kostenlos an alle Haushalte im Gemeindebereich verteilt und zusätzlich an diversen Orten mit Publikumsverkehr ausgelegt.

Druck: Gotteswinter und FIBO Druck- und Verlags GmbH, 80807 München



natureOffice.com/DE-077-217338

HANDWERK, DAS DU

LIEBST





www.ebs-elektrotechnik.de

Afrikanische Schweinepest im Anmarsch – Ihre Mithilfe zählt!

Ein Sonntagsspaziergang im Wald – frische Luft, Vogelgezwitscher, Natur pur. Doch plötzlich entdeckt man ein verendetes Wildschwein. Solche Funde sind entscheidend im Kampf gegen eine Tierseuche, die auch Bayern unmittelbar bedroht: die Afrikanische Schweinepest (ASP).

Aktuell melden die Behörden aus Hessen beunruhigende Zahlen: Über 2.000 Fälle von ASP bei Wildschweinen – teils nur 20 Kilometer von der bayerischen Grenze entfernt. Damit rückt die gefährliche Tierseuche auch für unsere Region in greifbare Nähe.

Die ASP ist für Menschen zwar ungefährlich, für Haus- und Wildschweine jedoch fast immer tödlich. Besonders tückisch: Das Virus kann nicht nur von Tier zu Tier übertragen werden, sondern auch indirekt – etwa durch nicht durcherhitzte Speisereste wie Rohwurst oder Rohschinken, die achtlos in der Natur entsorgt werden. Auch Kleidung, Schuhwerk oder

Autoreifen können das Virus weiterverbreiten, etwa nach einer Reise in betroffene Regionen.

Was bedeutet das für uns alle im Landkreis Dachau?

Ein möglicher Ausbruch hätte weitreichende Folgen: großflächige Sperrzonen, Betretungsverbote für Wälder und Wiesen – auch für Spaziergänger und Radfahrer –, strenge Hygienemaßnahmen und erheblicher Aufwand bei der Eindämmung. Deshalb gilt: Vorsorge ist der beste Schutz!

So können Sie helfen:

- Werfen Sie keine Essensreste in die Natur! Entsorgen Sie Lebensmittelreste ausschließlich in geschlossenen Mülltonnen.
- Seien Sie aufmerksam beim Spaziergang oder bei der Jagd. Entdecken Sie ein totes Wildschwein, melden Sie den Fund bitte sofort:



Veterinäramt Dachau: 08131 / 74-1446
Polizeiinspektion Dachau: 08131 / 56 10
Und sprechen Sie den zuständigen Jäger an.

- Vermeiden Sie eine Einschleppung des Virus. Wenn Sie aus ASP-Regionen zurückkehren, reinigen Sie Ihre Kleidung, Schuhe und Ausrüstung gründlich.

Nur wenn alle mithelfen, kann eine Einschleppung der ASP früh erkannt und die weitere Ausbreitung der ASP schnellstmöglich verhindert werden. Ihre Aufmerksamkeit schützt nicht nur unsere Wildtiere, sondern auch unsere Landwirtschaft.

Weitere Informationen zur Afrikanischen Schweinepest finden Sie auf den Seiten des Landratsamts oder unter <https://www.lgl.bayern.de/tiergesundheit/tierkrankheiten/virusinfektionen/asp/>.

Foto und Text: Melitta Fischer,
LRA Dachau

Offenes Spielertreffen

22.07.2025 14:00 – 16:00 Uhr
Eintritt frei

Hier gewinnen alle: Offenes Treffen Spielen, Würfeln, Karteln, Ratschen für „Anfänger und Fortgeschrittene“

Weitere Termine, immer am 4. Dienstag im Monat:

26.08.2025, 23.09.2025, 28.10.2025,
25.11.2025

Gemeinsam veranstaltet mit dem VdK Ortsverband

Foto und Text: Hönle



MAX REINBOLD & SOHN GmbH
Agrarhandel - Baustoffe

85232 Bergkirchen - Lauterbach
Telefon 0 81 35 / 93 06 -0
www.reinbold-lauterbach.de

Sitzungstermine

Gemeinderatssitzungen

Dienstag, 29.07.2025, 19:00 Uhr
Dienstag, 16.09.2025, 19:00 Uhr
Dienstag, 14.10.2025, 19:00 Uhr

Bauausschusssitzungen

Donnerstag, 31.07.2025, 18:30 Uhr
Donnerstag, 18.09.2025, 18:30 Uhr
Donnerstag, 16.10.2025, 18:30 Uhr

Sitzungssaal der Gemeindeverwaltung Bergkirchen, Johann-Michael-Fischer-Str. 1, 2. Stock.

Recyclinghof Günding, Feldgedinger Str. 20 (Bauhofgelände)

Öffnungszeiten:

Mittwoch	15:00 – 18:00 Uhr
Freitag	15:00 – 18:00 Uhr
Samstag	9:00 – 13:00 Uhr

Giftmobil am Recyclinghof

Samstag, 12.07.2025	10:00 – 14:00 Uhr	Pfaffenhofen a. d. Glonn
Samstag, 19.07.2025	10:00 – 13:00 Uhr	Karlsfeld
Samstag, 26.07.2025	10:00 – 13:00 Uhr	Petershausen
Samstag, 09.08.2025	10:00 – 13:00 Uhr	Altomünster
Samstag, 30.08.2025	10:00 – 13:00 Uhr	Vierkirchen
Samstag, 20.09.2025	10:00 – 13:00 Uhr	Markt Indersdorf
Mittwoch, 24.09.2025	14:00 – 18:00 Uhr	Dachau-Süd

Aktenvernichtung am Recyclinghof

Aktenvernichtung am Recyclinghof jeweils von 16:00 bis 18:00 Uhr

Mittwoch, 09.07.2025	Recyclinghof Dachau-Ost
Mittwoch, 17.09.2025	Recyclinghof Markt Indersdorf

Pro Anlieferung max. 10 gefüllte Aktenordner oder die entsprechende Menge loses Papier. Für die Vernichtung größerer Mengen wenden Sie sich bitte an private Akten- oder Datenvernichtungsfirmen. Auskunft erteilt die Kommunale Abfallberatung. Pro Anlieferung fällt pauschal ein Entgelt von 5 Euro an.

Reststoffdeponie Jedenhofen

Reguläre Öffnungszeiten:

Dienstag 8:00 – 12:00 Uhr und 12:30 – 15:00 Uhr

Dort können u. a. Glas- und Steinwolle (in speziellen KMF-Säcken verpackt), Asbestzementplatten (in Big Bags verpackt) und Teerpappe gegen Gebühr entsorgt werden.

Abholtermine Müllabfuhr

Restmülltonne: Kreuzholzhausen und Palsweis (R2): 22.07., 05.08., 19.08., 02.09., 16.09.2025

GADA (R3): 18.07., 01.08., 16.08., 29.08., 12.09., 26.09.2025

Übrige Gemeinde (R1): 14.07., 28.07., 11.08., 25.08., 08.09., 22.09.2025

Papiertonne: P 1 = Bergkirchen-Ort, Feldgeding, GADA, Günding, Kreuzholzhausen, Lauterbach, Oberbachern und Rennhof: 07.07., 04.08., 01.09., 29.09.2025

P 2 = Palsweis, Palsweis-Moos und die restlichen Orte: 08.07., 05.08., 02.09., 30.09.2025

P 3 = Breitenau und Unterbachern: 30.07., 27.08., 24.09.2025

In die Papiertonne gehören: Zeitungen, Papier, Pappe, Prospekte, Kartonagen und sonstiges Papier.

Biotonne: Termine gelten für alle Ortsteile: 09.07., 23.07., 06.08., 20.08., 03.09., 17.09.2025

Gelbe Tonne: G 1 = Bergkirchen Ort: 17.07., 31.07., 14.08., 28.08., 11.09., 25.09.2025

G 2 = alle übrigen Orte: 18.07., 01.08., 16.08., 29.08., 12.09., 26.09.2025

Alle Tonnen müssen am Leerungstag ab 6:00 Uhr früh an dem für das Müllfahrzeug befahrbaren Straßenrand bereitgestellt werden.

Beratungstage

der Deutschen Rentenversicherung
Süd und Bund

Rentensprechtag im Landratsamt Dachau, Weiherweg 16, Zimmer 105 donnerstags von 9:00 bis 12:00 Uhr und von 13:00 bis 16:00 Uhr an folgenden Terminen:

Donnerstag, 07.08.2025

Donnerstag, 04.09.2025

Termine können unter der kostenlosen Hotline 0800 / 1000-480-15 anschließend Auswahl „8“ vereinbart werden.

Montag – Donnerstag 7:30 – 16:00 Uhr

Freitag 7:30 – 12:00 Uhr

Notrufnummern

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

116 117 (ohne Vorwahl)

In dringenden Notfällen

(Herzinfarkt, Schlaganfall etc.)

112 (Rettungsleitstelle)

Polizei Notruf **110**

Polizeiinspektion Dachau 08131 / 5 61-0

Feuerwehr/Rettungsdienst 112

Giftnotruf-Zentrale

Bayern 089 / 19 240

Rufnummer für Trauernde:

NetzwerkTrauerDachau

„TaBOR“ 0151 / 20 20 04 23

Erscheinungstermin

für das nächste
Gemeindeblatt
Bergkirchen



Die August/September Ausgabe 2025 erscheint zwischen dem 26. September und dem 1. Oktober 2025.

Redaktionsschluss für Vereinsnachrichten bzw. Berichte von Organisationen und Einrichtungen der Gemeinde ist am Mittwoch, 3. September 2025.

Bitte senden Sie Ihre Beiträge rechtzeitig per E-Mail an Frau Lindermüller unter prestatte@bergkirchen.de.



www.vr-dachau.de



**Meine Bank
vor Ort
Morgen
kann kommen.**
Wir machen den Weg frei.

Wir helfen Ihnen mit unserer Genossenschaftlichen Beratung bei der Planung Ihrer finanziellen Zukunft.
Ihre Ansprechpartner vor Ort:
Sonnenstraße 9, 85232 Bergkirchen
Tel. 08131 356975-0
Fax 08131 356975-29

Volksbank Raiffeisenbank
Dachau eG 

**Stadtwerke
Dachau**

**„Familienurlaub“
den ganzen Sommer lang**

Ob Cappuccino auf der Café-Terrasse, lustige Wasserspiele für die Kleinen, relaxen, mit Speed ins kühle Nass rutschen oder ganz sportlich ein paar Bahnen ziehen: im Dachauer Familienbad können Sie den „kleinen Urlaub“ täglich genießen – zum günstigen Preis und direkt vor der Haustür!



Strom Erdgas Wasser Abwasser Verkehr
Bäder

**Ihre
Lebens
qualität ist
unser Job!**
www.stadtwerke-dachau.de

**Entdeckt REGIONALE VIELFALT
und Frische aus EIGENEM ANBAU
in unserem Hofladen**

*Qualität von do,
wo ma dahoam san...*

UNSERE AKTUELLEN ANGEBOTE
große Auswahl an Salatpflanzen • vielfältiges Sortiment
an Gemüsepflanzen • viele verschiedene Kräuterpflanzen •
Beet- und Balkonpflanzen

Genusszeiten:
Mi. – Fr. 8 – 18 Uhr
Sa. 8 – 13 Uhr

Am Kurfürstenweg 11
85232 Eschenried
Tel.: 08131 87 00 3



die Küche, die zu mir passt

www.kitchen4me.de



Küchenstudio Kuchinka
info@kitchen4me - Tel.: 08131 / 430 87 46
Dachauer Strasse 9
85232 Feldgeding / Bergkirchen